

WÖRGL

34

Guggi Kultursommer



19

Wahnsinns Eis

06

Update Regionalbad

INHALT

ÖSTERR.POST AG
RM 25A044860 K
6300 WÖRGL



70 JAHRE SCHÜTZENGILDE BRUCKHÄUSL

Hansi Oberhofer zeigt mit seinen Brooks eindrucksvoll,
was Zusammenhalt im Verein bedeutet

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL

PUBLIC VIEWING der Fußball-WM 2026

am Parkplatz City-Center



offen

SECHZEHNTELFINALE

Die genaueren Daten geben wir noch bekannt.

offen

SECHZEHNTELFINALE

Die genaueren Daten geben wir noch bekannt.

04.07.

ACHTELFINALE

17:00 Uhr Band
19:00 Uhr Achtelfinale

05.07.

CINEMA-DAY

(kein Spieltag)
Kinderkino um 16:00 Uhr
Kinoabend ab 19:30 Uhr

07.07.

ACHTELFINALE

17:00 Uhr Einlass
18:00 Uhr Achtelfinale
22:00 Uhr Achtelfinale

14.07.

HALBFINALE

20:00 Uhr Einlass
21:00 Uhr Halbfinale

15.07.

HALBFINALE

20:00 Uhr Einlass
21:00 Uhr Halbfinale

19.07.

FINALE

19:00 Uhr Band
21:00 Uhr FINALE

**Kitzbüheler
Alpen**

REGION HOHE SALVE

POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Wörglerinnen und Wörgler,

beim Regionalbad sind wir in den vergangenen Wochen wieder einen wichtigen Schritt weitergekommen. Das Projekt wurde dem Bäderbeirat des Landes Tirol vorgestellt, wie Sie den Medien bereits entnehmen konnten. Das große Interesse freut mich und stimmt mich zuversichtlich. Es geht bei diesem Bad nicht nur um Freizeit und Erholung, sondern auch um Schwimmunterricht, Sicherheit und unseren Bildungsauftrag gegenüber Kindern. Ertrinken zählt bei Kindern zu den größten tödlichen Unfallgefahren. Umso wichtiger ist es, dass sie schwimmen lernen können und die nötige Infrastruktur vorhanden ist.

Mein Dank gilt den teilnehmenden Gemeinden Angath, Angerberg, Mariastein, Langkampfen und Kirchbichl, die sich bereits mit ihren Beschlüssen zum Regionalbad bekannt haben. Die Stadt Wörgl hat ihre Hausaufgaben gemacht. Nun warten wir auf die Zusage der Fördermittel des Landes Tirol zur Realisierung unseres Regionalbades.

Gerne blicke ich auch auf die Feierlichkeiten zu 75 Jahren Stadt Wörgl, 150 Jahren Freiwillige Feuerwehr Wörgl und 150 Jahren Stadtmusikkapelle Wörgl zurück. Es war ein gelungenes Festwochenende, bestens organisiert und getragen von vielen Menschen, die mit großem Einsatz mitgeholfen haben. Der Feuerwehr, der Stadtmusikkapelle und allen Helferinnen und Helfern danke ich von Herzen. Das Ehrenamt ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Besonders gefreut hat mich, dass so viele Menschen mit uns gefeiert haben, darunter viele Abordnungen der Vereine sowie Vertreter aus Bund und Land, allen voran Landeshauptmann Anton Mattle.

Der Sommer bringt mit dem Stadtfest am 11. Juli von 14 bis 1 Uhr den nächsten Höhepunkt. Es war mir ein großes Anliegen, den Eintritt gratis zu ermöglichen. Umso mehr freuen wir uns, heuer ein neues Konzept mit verschiedenen Zonen, vier Bühnen und abwechslungsreichem Programm vorstellen zu dürfen. Für Kinder, Jugendliche, Familien und alle, die gerne gemeinsam feiern, ist etwas dabei.

Seit 17. Juni läuft außerdem das Public Viewing zur WM 2026, das noch bis zum Finale am 19. Juli weitergeht. Die Stimmung ist gut, und es ist schön zu sehen, wie viele gemeinsam Fußball schauen und das Nationalteam unterstützen. Ein großer Dank gilt den Organisatoren rund um Kulturreferent Sebastian Feiersinger und Kulturkoordinator Andreas Winderl.

Auch im Schulbereich steht ein wichtiges Projekt bevor. In den Sommerferien startet die Sanierung der Europa-Mittelschule. Die beste Bildung braucht die besten Rahmenbedingungen. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen in einer Umgebung lernen können, in der sie sich wohlfühlen und gut entwickeln können. Mehr dazu finden Sie im Innenteil dieses Magazins.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr Bürgermeister



Michael Riedhart



SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER MICHAEL RIEDHART

Mo 13.07. | ab 15:00 Uhr
Vor Anmeldung unter 050 6300 1111
oder m.hauser@stadt.woerogl.at

1. VIZEBÜRGERMEISTER KAYAHAN KAYA

REFERENT FÜR FAMILIE, JUGEND UND
INTEGRATION

Mo 20.07. | 17:00 Uhr
Vor Anmeldung unter 050 6300 1505
oder soziales@stadt.woerogl.at

STADTRÄTIN ELISABETH WERLBERGER

REFERENTIN FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT,
BILDUNG UND SENIOREN

Sprechstunde Soziales:

Di 14.07. | 16:30–17:30 Uhr
im Stadtamt/Abteilung Bürgerbüro
Vor Anmeldung unter 050 6300 - DW 1502 - 1505
oder unter soziales@stadt.woerogl.at

GEMEINDERAT ANDREAS DEUTSCH

REFERENT FÜR WIRTSCHAFT

Sprechstunde Wirtschaft:

Mi 08.07. | 18:00–19:00 Uhr
Vor Anmeldung unter 050 6300 1503
oder wirtschaft@stadt.woerogl.at

ALPENLÄNDISCHE HEIMSTÄTTE

NÄCHSTE SPRECHSTUNDE AM 07.07.2026

von 15.00 – 16.00 Uhr
im Stadtamt/Abt. Bürgerbüro

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2026/2027 DES LANDES TIROL

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2026/2027 wiederum einen einmaligen Zuschuss von **€ 250,00 pro Haushalt** für einkommensschwächere Haushalte zur Abdeckung der Heizkosten. Der Heizkostenzuschuss kann ab **1. Mai bis 31. Oktober 2026** im Bürgerbüro des Stadtamtes beantragt werden. Die Antragstellung ist aber auch über das Online-Formular unter: <https://www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss> möglich.

Zur Prüfung der Zuschussberechtigung lt. Einkommensgrenzen ist die **Vorlage der Einkommensunterlagen aller im gemeinsamen Haushalt gemeldeter Personen** nötig.

Nettoeinkommensgrenzen:

€ 1.435,00 pro Monat für alleinstehende Personen
€ 2.265,00 pro Monat für zwei Personen
€ 2.665,00 pro Monat für drei Personen
€ 2.965,00 pro Monat für vier Personen
+ € 300,00 pro Monat für jede weitere Person

Allen FördernehmerInnen, denen der Heizkostenzuschuss 2025/2026 des Landes bewilligt wurde, wird vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, ein Antragsformular zugestellt. Für **MindestpensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage**, denen der Heizkostenzuschuss 2025/2026 des Landes bewilligt wurde, ist **keine Antragstellung** erforderlich. Diese erhalten nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen ein Zugeschreiben und die Auszahlung erfolgt automatisch.

Nicht bezugsberechtigt sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. der Förderentscheidung eine **laufende Mindestsicherung- bzw. Grundversorgungsleistung beziehen, sowie BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen oder SchülerInnen- und StudentInnenheimen.** Alle eingelangten Anträge werden schnellstmöglich abgearbeitet. Die Auszahlung des Heizkostenzuschusses erfolgt ab September 2026 mit Beginn der Heizperiode.

GRATIS

CITYBUS

in den **Sommerferien**

Von 11. Juli bis 13. September 2026 fahren alle Schüler:innen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr während der Sommerferien kostenlos mit dem Citybus.

Voraussetzung ist das Mitführen eines gültigen Schülerscheines, der bei einer Kontrolle auf Verlangen vorzuweisen ist.



STADT

UPDATE REGIONALBAD

06

WIRTSCHAFT

WAHNSINNS EIS



19



KULTUR

GUGGI KULTURSOMMER

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtwerke Wörgl GmbH. Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW32, Redaktionsschluss: 03.07.2026, Anzeigenschluss: 21.07.2026
Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at
Inseratenverkauf: Stadtwerke Wörgl GmbH, info@stadtmarketing.woergl.at



Stadtgemeinde Stadt Wörgl
Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl
T +43(0)50 6300 1000
stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at
www.woergl.at



MINT-GÜTESIEGEL

AUSZEICHNUNG FÜR DIE EUROPA MITTELSCHULE WÖRGL



Fotos: Europa Mittelschule Wörgl

Die Europa Mittelschule Wörgl wurde mit dem österreichischen MINT-Gütesiegel 2026–2029 ausgezeichnet.

Damit zählt die Schule zu den Top Bildungseinrichtungen in Österreich, die bei der Jubiläums-MINT-Gala für ihr besonderes Engagement in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) geehrt wurden.

Das MINT-Gütesiegel wird an Schulen verliehen, die innovativen und praxisnahen Unterricht anbieten und Mädchen sowie Burschen gleichermaßen für MINT-Themen begeistern. Im Mittelpunkt stehen dabei moderne Lernformen, digitales Arbeiten sowie das eigenständige Forschen und Entdecken.

Die Auszeichnung wurde von Bildungsminister Christoph Wiederkehr, der Vizepräsidentin der Industriellenvereinigung Patricia Neumann, dem Vizerektor der Pädagogischen Hochschule Wien Norbert Kraker sowie der Jurysprecherin Veronika Säckl verliehen.

Direktorin Claudia Erharter nahm stellvertretend für die Europa Mittelschule Wörgl an der feierlichen Verleihung in Wien teil.

Die Auszeichnung bestätigt den hohen Stellenwert von innovativem Lernen, digitalen Kompetenzen sowie naturwissenschaftlich-technischer Bildung an der EMS Wörgl. Durch spannende Projekte, moderne Unterrichtsmethoden und vielfältige Angebote werden die Talente und Interessen der Schülerinnen und Schüler nachhaltig gefördert.

Die Schulgemeinschaft zeigt sich stolz über diese besondere Anerkennung und freut sich darauf, den erfolgreichen MINT-Weg der Europa Mittelschule Wörgl auch in Zukunft konsequent weiterzugehen.

SANIERUNG

DER EUROPA MITTELSCHULE WÖRGL



Visualisierung g. Interior by Helena

NEU



ALT

Die Europa Mittelschule Wörgl wird in mehreren Bereichen saniert und modernisiert.

Vorgesehen sind Maßnahmen an der Gebäudehülle, die Erneuerung der WC-Anlagen sowie die Sanierung des Fachraums für Physik und Chemie. Damit werden wesentliche Teile der schulischen Infrastruktur verbessert und an aktuelle Anforderungen angepasst.

Ein Schwerpunkt betrifft die thermische Sanierung der senkrechten Außenhülle. Dazu zählen die Außenwände sowie Fenster, Türen und Tore. Durch diese Maßnahmen soll der energetische Zustand des Gebäudes verbessert werden. Eine sanierte Gebäudehülle trägt dazu bei, Wärmeverluste zu reduzieren und den Energieverbrauch zu senken. Gleichzeitig wird der bauliche Zustand des Schulgebäudes langfristig gesichert.

Auch die WC-Anlagen werden erneuert. Die Sanierung betrifft alle vier Geschosse der Europa Mittelschule. Damit werden stark genutzte Bereiche des Gebäudes funktional verbessert und zeitgemäß ausgestattet. Gerade in einem Schulgebäude, das täglich von vielen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonen genutzt wird, sind gut erhaltene und moderne Sanitärbereiche ein wichtiger Bestandteil der Infrastruktur.

Ein weiterer Teil der Arbeiten betrifft den Fachraum für Physik und Chemie. Dieser wird saniert und modernisiert,

um den Anforderungen eines zeitgemäßen naturwissenschaftlichen Unterrichts besser zu entsprechen. Die Adaptierung des Raumes verbessert die Voraussetzungen für praktische Unterrichtseinheiten und Experimente.

Die Stadtgemeinde Wörgl investiert damit gezielt in den Schulstandort. Gute Bildung braucht gute Rahmenbedingungen. Dazu gehören nicht nur pädagogische Angebote, sondern auch funktionale und zeitgemäße Gebäude, in denen Lernen und Arbeiten gut möglich sind.



DREI JUBILÄEN

WÖRGL FEIERT



Landeshauptmann Anton Mattle

Von 19. bis 21. Juni stand Wörgl ganz im Zeichen eines besonderen Festwochenendes: Im Rahmen von „Wörgl feiert“ wurden gleich drei bedeutende Jubiläen begangen: 150 Jahre Stadtmusikkapelle Wörgl, 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wörgl und 75 Jahre Stadt Wörgl.

Drei Tage lang verwandelte sich die Festwiese hinter dem Feuerwehrhaus in einen Ort der Begegnung, der Musik und des gemeinsamen Feierns.

Den Auftakt machte am Freitagabend die Jubiläumsfeier der Stadtmusikkapelle Wörgl. Ein feierlicher Festumzug durch die Wörgler Innenstadt sorgte bereits zu Beginn für

eine stimmungsvolle Atmosphäre. Im Anschluss begeisterten mehrere Musikkapellen aus der Region sowie der Musikverein Wörschach das Publikum im Festzelt. Für einen gelungenen Ausklang des ersten Festtages sorgte die Schladl Musi.

Am Samstag rückte das 150-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wörgl in den Mittelpunkt. Bereits ab 10 Uhr boten eine Fahrzeugausstellung, bei der auch der Polizeihubschrauber zu sehen war, sowie der Abschnittsnassbewerb spannende Einblicke in die Arbeit und Leistungsfähigkeit der Einsatzorganisationen. Ab 11:30 Uhr sorgten die Postmusikanten im Festzelt für musikalische Unterhaltung, ehe sich das Festgelände ab Mittag weiter füllte und der reguläre Festzeltbetrieb begann. Auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher kamen dank eines abwechslungsreichen Kinderprogramms voll auf ihre Kosten. Den schwungvollen Abschluss des zweiten Festtages gestalteten am Abend Die Karolinenfelder.



Fotos: Hannes Mallau

v. l. n. r. LH Anton Mattle, LAbg. Sebastian Kolland, LR Mario Gerber, Bgm. Michael Riedhart

Foto: Hannes Mallaun



Der Sonntag bildete den feierlichen Höhepunkt des Festwochenendes und stand im Zeichen aller drei Jubiläen. Bereits am Vormittag versammelten sich zahlreiche Vereine, Ehrengäste, darunter Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger, Vertreterinnen und Vertreter aus Land und Bund sowie Landeshauptmann Anton Mattle. Gemeinsam erfolgte der feierliche Einzug vom Sportzentrum Wörgl zur Festwiese, wo um 10 Uhr die Festmesse mit anschlie-

ßender Fahrzeugsegnung stattfand. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der Stadtmusikkapelle Wörgl, die der Feier einen besonders würdigen Rahmen verlieh. Am Nachmittag sorgten Franz Posch & seine Innbrüggler für beste Unterhaltung und einen stimmungsvollen Ausklang. Mit dem gelungenen Abschluss ging ein äußerst erfolgreiches Festwochenende zu Ende. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, den teilnehmenden Vereinen, Sponsoren und Partnern sowie allen Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz dieses besondere Fest möglich gemacht haben. Ebenso danken wir den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrer Begeisterung und guten Stimmung wesentlich zum Erfolg der Jubiläumsfeierlichkeiten beigetragen haben. So wurden drei bedeutende Jubiläen in Wörgl gemeinsam und in einem würdigen Rahmen gefeiert. Ein Festwochenende, das noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.

Auf weitere 75 erfolgreiche Jahre für unsere Stadt!

Foto: Hannes Mallaun



Fotos: Johannes Feiersinger | FF Wörgl



REGIONALBAD

AKTUELLER PROJEKTSTAND

Beim Regionalbad Wörgl laufen derzeit mehrere Verfahrensschritte parallel. Das Projekt wurde dem Bäderbeirat des Landes Tirol vorgestellt.

Das Interesse an der geplanten regionalen Schwimmlösung war groß. Die Stadt Wörgl befindet sich dazu weiterhin im Austausch mit dem Land Tirol.

Die Einreichung bei der Wirtschaftsförderungsstelle des Landes Tirol ist bereits erfolgt. Derzeit wird auf die Rückmeldung hinsichtlich einer Förderzusage gewartet. Diese ist ein wichtiger Baustein für die weitere Finanzierung des Projekts.

Auch auf regionaler Ebene wurden wesentliche Gespräche geführt. Bereits mehrere Gemeinden haben zugesagt, sich an der jährlichen Abgangsdeckung zu beteiligen. Dazu zählen derzeit Angath, Langkampfen, Mariastein, Angerberg und Kirchbichl. Damit wird die Grundlage für einen gemeinsamen regionalen Betrieb weiter vorbereitet.

Die archäologischen Untersuchungen am vorgesehenen Areal befinden sich laufend in Durchführung. Sie werden parallel zu den weiteren Planungsschritten abgewickelt und sind Teil der notwendigen Vorarbeiten für die spätere Umsetzung.



Abgeschlossen wurde inzwischen der Planungswettbewerb. Die Jurysitzung hat bereits stattgefunden, das Siegerprojekt wurde ausgewählt und befindet sich derzeit in Ausarbeitung. Auf dieser Grundlage werden die nächsten Schritte für die bauliche Umsetzung vorbereitet. Im Anschluss daran soll das Siegerprojekt im Detail vorgestellt werden.

Im Freibereich entsteht ein Mehrzweckbecken mit Nichtschwimmerbereich, Sportbahnen und Sprungbereich mit 1, 3 und 5 Metern. Zusätzlich wird ein Kinderbecken errichtet. Im Innenbereich umfasst das Projekt ein Sportbecken für Schul-, Sport- und Publikumsschwimmen sowie ein Lernschwimmbecken. Im ersten Obergeschoss ist eine Saunalandschaft untergebracht.



STADTFEST

PROGRAMM 2026



Am Samstag, 11. Juli 2026, lädt die Stadtgemeinde Wörgl ab 14:00 Uhr herzlich zum Stadtfest ein.

Bis 01:00 Uhr erwartet euch bei freiem Eintritt ein abwechslungsreicher Tag voller Live-Musik, Genuss, Begegnung und guter Stimmung. Auf den verschiedenen Bühnen und in den Themenwelten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Rock-Bühne:

15:00 Akustik on the Rocks
18:00 The Mugshots
22:00 Four on the Floor

Weinstraßen-Bühne:

15:00 Innflow
18:00 Straßenmusik Banda
21:00 PlusVierDrei

Volksmusik-Bühne:

14:00 Eröffnung & Bieranstich
14:20 Stadtmusikkapelle Wörgl
16:00 Radio U1 u. a. mit Original Almrauschklang, Die 7er
Partie, Tiroler Alpenkavaliere und Franz Nolf
19:30 BMK Hart im Zillertal
21:00 Tyrol Stones

DJ-Bühne:

15:00 DJ bäriger Bursch
19:00 Life Radio 90er Party

VIS WÖRGL

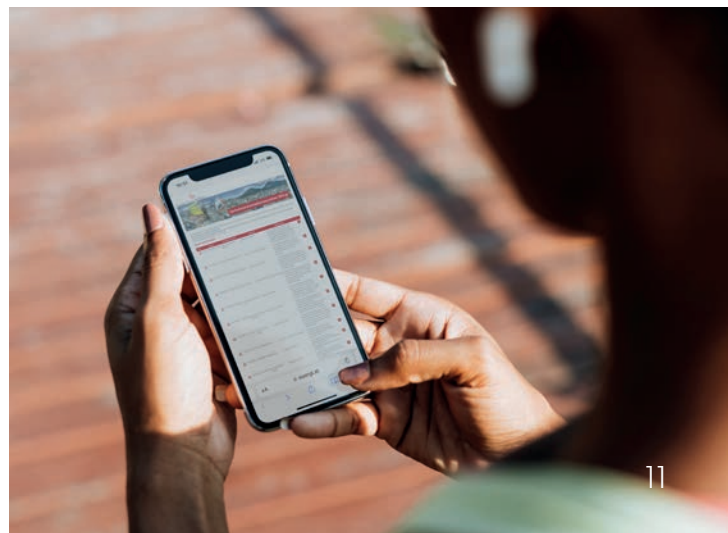
VERKEHRSINFORMATIONSSYSTEM

Wer kennt es nicht: Man verlässt morgens das Haus und steht plötzlich vor einer Baustelle oder Straßensperre. Damit Sie solche Überraschungen künftig vermeiden können, gibt es das Verkehrsinformationssystem Wörgl.

Auf der Website der Stadtgemeinde Wörgl (www.woergl.at) finden Sie unter „Interessante Links“ den Punkt „Verkehrsinformationen“. Dort werden alle aktuellen Baustellen im Stadtgebiet inklusive des Zeitraums, der betroffenen Straßen und der geplanten Maßnahmen angezeigt. Unter „Hier geht es zur Anmeldung“ können Sie sich mit Ihrem Namen und Ihrer Straße einfach registrieren. Nach Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und/oder Handynummer erhalten Sie relevante Verkehrsinformationen automatisch per E-Mail oder SMS.

Zudem wird künftig eine „Baustellenübersicht“ verfügbar sein, die einen schnellen Überblick über alle Baustellen in Wörgl in einem gewünschten Zeitraum bietet.

So bleiben Sie rechtzeitig informiert und können besser planen.



AUFTAKT ZUM PUBLIC-VIEWING



Am 17. Juni startete am Parkplatz des City-Centers das Public Viewing zur Fußball-WM 2026. Schon zum Auftakt kamen viele Fußballfans nach Wörgl, um die Spiele gemeinsam auf der großen Leinwand zu sehen.

Den Anfang machte das Frühspiel um 6:00 Uhr. Trotz der frühen Uhrzeit war der Besuch sehr erfreulich. Kaffee und Gebäck passten zum Motto „Das Nationalteam zum Frühstück“ und machten den Start in den ersten Public-Viewing-Tag angenehm unkompliziert.

Am Abend ging es mit Musik und weiteren Übertragungen weiter. Ab 18:00 Uhr war Einlass, anschließend spielte die Band Barn54. Danach standen die Spiele Portugal gegen DR Kongo sowie England gegen Kroatien auf dem Programm.

Ein herzlicher Dank für ihre Unterstützung gilt dem Tourismusverband Kitzbüheler Alpen-Hohe Salve, der Berger Group, SPAR, der Raiffeisen-Bezirksbank Kufstein und der Sparkasse Kufstein.



WEITERE TERMINE

- Die Termine zum Sechzehntelfinale folgen noch.
- SA, 4.7.: Achtelfinale, ab 17:00 Uhr Live-Band, Spielbeginn um 19:00 Uhr
- SO, 5.7.: Cinema-Day mit Kinderkino ab 16:00 Uhr, Kinobeginn um 19:30 Uhr
- DI, 7.7.: Achtelfinale, Einlass ab 17:00 Uhr, Spiele um 18:00 Uhr & 22:00 Uhr
- DI, 14.7.: Halbfinale, Einlass ab 20:00 Uhr, Spielbeginn um 21:00 Uhr
- MI, 15.7.: Halbfinale, Einlass ab 20:00 Uhr, Spielbeginn um 21:00 Uhr
- SO, 19.7.: Finale, ab 19:00 Uhr Live-Band, Spielbeginn um 21:00 Uhr

Alle Termine auf woergl.at



NEUE MITARBEITER IN DER STADTGEMEINDE WÖRGL



v. l. n. r. MMag. Christina Geisler, MMag. Martin Doppelbauer, Manuel Ruech, Bgm. Michael Riedhart

Mit Juni 2026 haben zwei neue Mitarbeiter ihren Dienst in der Stadtgemeinde Wörgl angetreten. MMag. Martin Doppelbauer übernimmt die Leitung der Abteilung Personalwesen, Manuel Ruech ist neuer wirtschaftlicher Leiter des Wörgler Seniorenheims.

MMag. Martin Doppelbauer ist 50 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern im Alter von 15 und 13 Jahren. Gemeinsam mit seiner Familie lebt er in Münster in Tirol. Nach seinem ersten Vollzeit-Job bei SOS-Kinderdorf International war er mehr als 15 Jahre in der Privatwirtschaft tätig, vor allem im administrativen Bereich mit den Schwerpunkten Finanzen, Personal und IT. Die Arbeit mit Menschen sowie die Gestaltung effizienter Abläufe begleiten ihn bereits seit vielen Jahren. In seiner Freizeit ist er gerne beim Langlaufen oder Bergwandern in der Natur unterwegs, außerdem liest er gerne. Er freut sich darauf, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde kennenzulernen und gemeinsam an guten Rahmenbedingungen für die Zukunft der Stadtgemeinde Wörgl mitzuwirken.

Manuel Ruech übernimmt die wirtschaftliche Leitung des Wörgler Seniorenheims. In den vergangenen Jahren sammelte er in unterschiedlichen Einrichtungen wertvolle Erfahrung in Führungsaufgaben, in der Zusammenarbeit mit Menschen sowie in der organisatorischen, pflegerischen und wirtschaftlichen Leitung. Seit 2019 beschäftigt er sich intensiv mit der Weiterentwicklung der Betreuung und Pflege älterer Menschen. Besonders wichtig ist ihm, Rahmenbedingungen zu schaffen, die Lebensqualität, Selbstbestimmung und Gemeinschaft fördern. In seiner Freizeit engagiert er sich im Suchhundesport in einem Verein, findet darin einen wichtigen Ausgleich zum Berufsalltag und unterstützt dabei die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund im Bereich von Sucheinsätzen. Gemeinsam mit dem engagierten Team möchte er eine Atmosphäre schaffen, die von Respekt, Wertschätzung, Offenheit und Lebensfreude geprägt ist.

Die Stadtgemeinde Wörgl heißt MMag. Martin Doppelbauer und Manuel Ruech herzlich willkommen und wünscht beiden für ihre neuen Aufgaben alles Gute.

70 JAHRE SCHÜTZENGILDE BRUCKHÄUSL

KAMERADSCHAFT ALS FUNDAMENT DES VEREINS



Die Schützengilde Bruckhäusl feiert heuer ihr 70-jähriges Bestehen. Seit ihrer Gründung im Jahr 1956 hat sich die Gilde von einer kleinen Schützengemeinschaft mit vier Luftgewehrständen in Gasthäusern zu einem erfolgreichen Verein entwickelt.

H heute zählen die „BROOKS“ rund 160 Mitglieder und unterstützende Personen. Besonders die erfolgreiche Jugendarbeit, der starke Zusammenhalt und die gelungene Verbindung von Tradition und Moderne machen die Schützengilde zu einem Aushängeschild des Vereinslebens in der Region. Im Gespräch blickt Oberschützenmeister Johann „Hansi“ Oberhofer jun. auf die Entwicklung des Vereins zurück und erklärt, warum Kameradschaft auch nach sieben Jahrzehnten das wichtigste Fundament geblieben ist.

DIE SCHÜTZENGILDE BRUCKHÄUSL FEIERT HEUER IHR 70-JÄHRIGES BESTEHEN



Wettkampfschützen der BROOKS 2026

Was bedeutet dieses Jubiläum für dich persönlich?

Für mich persönlich bedeutet dieses Jubiläum unglaublich viel. Ich bin seit meinem neunten Lebensjahr bei den BROOKS dabei und praktisch mit dem Verein aufgewachsen. Mein Vater hat mich damals ins alte Schützenheim mitgenommen. Seit fast 20 Jahren bin ich im Ausschuss tätig, seit rund zwölf Jahren Oberschützenmeister. Wenn man sieht, was sich über Jahrzehnte entwickelt hat, erfüllt einen das natürlich mit Stolz.

Mit dem Jubiläum verbinden sich viele Erinnerungen – an die Umbauten unseres Schützenheims, an zahlreiche Veranstaltungen und Feste, sportliche Erfolge und vor allem an die Menschen, die den Verein geprägt haben. Heute verfügen wir in Bruckhäusl über ein modernes und einladendes Schützenheim für Jung und Alt, das das Ergebnis vieler gemeinsamer Arbeitsstunden ist.

Wie hat sich die Schützengilde in den vergangenen sieben Jahrzehnten verändert?

Die Entwicklung war enorm. Besonders erfreulich ist die steigende Mitgliederzahl. Als ich 2014 die Verantwortung übernommen habe, zählten wir rund 80 Mitglieder, heute sind es etwa 160 inklusive unserer unterstützenden Mitglieder.

Dabei war es uns immer wichtig, unsere alten, traditionellen Werte zu bewahren und gleichzeitig offen für Veränderungen zu bleiben. Ebenso entscheidend ist, das gute Miteinander

innerhalb des Vereins, aber auch mit anderen Vereinen speziell im eigenen Ort, zu pflegen und ein gutes Verhältnis zu schaffen. Dieses gegenseitige Unterstützen und Zusammenhelfen zeichnet unsere Gemeinschaft aus und hat uns über die Jahre ein sehr positives Ansehen eingebracht.

Was zeichnet die BROOKS besonders aus?

Ganz klar die Kameradschaft. Ich sage immer: Die Kameradschaft ist das Fundament eines Vereins. Genau das macht uns aus.

Bei uns wird, ob Alt oder Jung, gleichermaßen zusammengesessen und ausgetauscht sowie auch beispielsweise bei Arbeiten für Veranstaltungen an einem Strang gezogen. Dieses Miteinander beschränkt sich nicht nur auf unsere Gilde. Gerade bei unserem Jubiläum erlebten wir, wie andere Vereine und Freunde der BROOKS ihre Unterstützung anboten. Dieser Zusammenhalt ist für mich einer der größten Werte überhaupt.



Die Kameradschaft ist das Fundament eines Vereins.



Die Schützengilde Bruckhäusl ist für ihre Jugendarbeit bekannt. Was macht diese so erfolgreich und wie gelingt es, junge Menschen für den Schießsport zu begeistern?

Unser Hauptaugenmerk liegt seit jeher auf der Jugend. Dabei geht es nicht nur um sportliche Leistungen, sondern vor allem darum, Gemeinschaft zu vermitteln und junge Menschen aktiv einzubinden.

Wir geben Kindern und Jugendlichen früh Verantwortung und die Möglichkeit, sich einzubringen. Wichtig ist uns dabei, dass alles ohne Druck geschieht. Die Eltern sehen, dass ihre Kinder bei uns gut aufgehoben sind. Oft finden dadurch auch Geschwister oder Eltern selbst den Weg zum Verein. So entstehen generationenübergreifende Verbindungen, die weit über den Sport hinausgehen.

Glücklicherweise haben wir derzeit keine Nachwuchssorgen. Wir versuchen, uns als Verein an die Jugend anzupassen und nicht umgekehrt. Neue Ideen und frische Impulse sind wichtig. Man darf nicht an Funktionen festhalten, sondern muss der nächsten Generation die Möglichkeit geben, Verantwortung zu übernehmen. Genau das hält einen Verein lebendig. Ein wichtiger Baustein ist unsere Zusammenarbeit mit der Volksschule Bruckhäusl. Regelmäßig laden wir Schulklassen zum Probeschießen ein, was bei den Kindern sehr gut ankommt. Darüber hinaus bieten Veranstaltungen wie das Ostereierschießen oder unser jährliches Saisonschießen (jeden Freitag ab Oktober) ideale Gelegenheiten, den Schießsport kennenzulernen. Dabei steht nicht nur der Sport im Mittelpunkt, sondern vor allem das gesellige Zusammensein und der Austausch.

Welche Rolle spielen Tradition und Brauchtum heute?

Tradition ist für die Schützengilde Bruckhäusl nicht nur eine Ansammlung von Erinnerungen an vergangene Zeiten, sondern ein lebendiger Bestandteil unserer Identität. Für Jung und Alt trägt die Tradition einen hohen Stellenwert, der die sportliche Moderne mit den traditionellen Werten verbindet. Mit über 30 Ausrückern wird unsere Schützenfahne mit der Schützenkönigskette voller Stolz und Achtung getragen und lebendig gehalten.

Die BROOKS können auch sportlich auf große Erfolge zurückblicken?

Ja, auf das sind wir natürlich stolz. Die BROOKS konnten bereits unzählige Erfolge auf Bezirks-, Landes- und Staatsebene in Luftgewehr und Luftpistole einholen. Auch im internationalen Bereich wurden im Luftgewehr- und Armbrustschießen ausgezeichnete Erfolge der Bruckhäusler Schützen verbucht.



Foto: Oberhofer Hans sen. – SG-Bruckhäusl

Welche Momente der Vereinsgeschichte sind dir besonders in Erinnerung geblieben?

Da gibt es viele. Die gemeinsamen Umbauten gehören sicherlich dazu, weil dabei unglaublich viele Mitglieder ehrenamtlich mitgearbeitet haben. Natürlich bleiben auch sportliche Erfolge und Bewerbe in Erinnerung. Am meisten prägen jedoch die vielen gemeinsamen Stunden, die Feste, die entstandenen Freundschaften und das Gefühl, gemeinsam etwas geschaffen zu haben.

“

Tradition heißt nicht, die Asche zu bewahren, sondern das Feuer weiterzugeben.

“



Foto: Greiderer Christiane – SG-Bruckhäusl



Foto: Land Tirol

Verleihung der Tiroler Ehrenamtsnadel für hervorragende Verdienste um das Gemeinwesen, 2020

Vor welchen Herausforderungen stehen Vereine heute?

Eine der größten Herausforderungen ist sicherlich das Ehrenamt. Viele Menschen haben wenig Zeit, gleichzeitig braucht ein Verein engagierte Personen, die Verantwortung übernehmen und mithelfen.

Deshalb sind Wertschätzung, Respekt und ein gutes Miteinander wichtiger denn je. Man muss die Menschen mitnehmen und ihnen das Gefühl geben, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Ich glaube, das ist uns in den vergangenen Jahren ganz gut gelungen.

Was wünschst du dir für die Zukunft der Schützengilde?

Nach intensiven Jahren mit Umbauten und vielen Projekten wünsche ich mir vor allem, dass wir das Erreichte genießen können. Wir haben hervorragende Rahmenbedingungen geschaffen und möchten die Werte unseres Vereins dann erfolgreich an die nächste Generation weitergeben

Was wurde den Besucher:innen bei den Jubiläumsfeierlichkeiten geboten?

Am 14. Juni fanden die Jubiläumsfeierlichkeiten statt und wurden zu einem großen Fest für die ganze Region. Den Besucher:innen wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten: Eine feierliche Jubiläumsmesse und Ehrensalue mit Frontabschreitung sowie Defilierung vor dem Schützenheim mit 17 Fahnenabordnungen sowie weiteren Formationen der Schützen und umliegenden Vereine. Für den musikalischen Rahmen sorgten die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl und Zillertalpower. Darüber hinaus luden eine gemütliche Wein- und Weißbierbar, ein eigener Kinderbereich, beste kulinarische Verpflegung sowie eine Jubiläumsscheibe mit attraktiven Hervis-Gutscheinen zum Mitfeiern und Verweilen ein.



Fotos: Magdalena Laiminger

Das Fest konnte, wie die Schlussworte in der Rede von OSM Hansi Oberhofer perfekt umgesetzt werden: „Machen wir das Fest zu etwas Besonderem – zu etwas GEMEINSAMEN“.

Kontakt

OSM Hansi Oberhofer +43 664 228 2362

E-Mail: schuetzengilde.bruckhaeusl@gmail.com

HIER SCANNEN, UM ZUM
PODCAST ZU GELANGEN



KINN

BRINGT KI-INTERESSIERTE IN WÖRGL ZUSAMMEN

Die KINN-Veranstaltung im Juni in der Zone – Kultur.Leben.Wörgl war ein voller Erfolg.

Rund 30 Interessierte nutzten die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre über Künstliche Intelligenz, ihre Auswirkungen auf Alltag und Beruf sowie aktuelle Entwicklungen auszutauschen.

Das Format setzt auf persönliche Begegnungen statt Vorträge: Bei Kaffee und Gebäck diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kleinen Gruppen über selbst gewählte Themen, tauschen Erfahrungen aus und knüpfen neue Kontakte. Die offene Gesprächskultur und der praxis-

Foto: Bastian Fettingner



WIRTSCHAFT

nahe Austausch machen KINN zu einer beliebten Plattform für alle, die sich mit KI beschäftigen.

Nach dem gelungenen Termin in Wörgl geht die Veranstaltungsreihe weiter: Die nächste KINN-Ausgabe findet am 16. Juli um 8 Uhr erneut in der Zone – Kultur.Leben.Wörgl statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kinn.at.

NEUERÖFFNUNG BANKSTELLE BAD HÄRING

WIR BRINGEN
DIE REGION
ZUM BLÜHEN!

Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein



AB
13. JULI
2026

WIR MACHT'S MÖGLICH.



rbk.at/badhaeringneu

WAHNSINNS EISWAGEN & EISCAFÉ



Was mit einem einzelnen Eiswagen begann, hat sich innerhalb kurzer Zeit zu einer beliebten Genussadresse in Wörgl entwickelt.

Hinter dem Familienunternehmen „Wahnsinns Eiswagen & Eiscafé“ stehen Rodrigo, seine Frau Claudia und sein Bruder Rafael – drei Menschen, die ihre Leidenschaft für originales italienisches Gelato mit viel Herzblut leben.

Rodrigo, mit italienischen Wurzeln und langjähriger Erfahrung in der Gastronomie, verwirklichte 2024 seinen Traum vom eigenen Eiswagen. Heute steht dahinter ein Familienunternehmen, das italienische Genussskultur und Tiroler Herzlichkeit vereint.

Claudia und Rafael begleiten diesen Weg mit viel Herzblut. Während die gebürtige Tirolerin Claudia ihre regionale Verbundenheit und ihren pädagogischen Hintergrund einbringt, unterstützt Rafael das Unternehmen mit großem Engagement und familiärem Zusammenhalt.

Im Mai 2026 eröffnete die Familie zusätzlich das Wahnsinns Eiswagen & Eiscafé im Herzen von Wörgl. Besonderen Wert legt das Team auf die hauseigene Herstellung des Gelatos. Täglich erwarten die Gäste 15 wechselnde Eissorten – von klassischen Favoriten bis zu kreativen Spezialitäten.

Zum Angebot gehören liebevoll dekorierte Eisbecher, cremiger Eiskaffee, frische Milchshakes, Kinderbecher und Familienpackungen für zu Hause. Italienischer Kaffee, frische Kuchen und knusprige Croissants laden zum Genießen ein.

Auch Unternehmen profitieren vom Angebot: Das Familienunternehmen produziert originales italienisches Gelato für Firmen und deren Kunden.

Ein Besuch im neuen Eissalon ist mehr als eine süße Pause. Es ist eine Einladung, den Alltag kurz hinter sich zu lassen, italienisches Lebensgefühl zu genießen und besondere Genussmomente mit Familie und Freunden zu erleben.

📍 Innsbrucker Straße 2, 6300 Wörgl

☎ 0676 6902385

✉ wahnsinns.eiswagen@gmail.com



ABSOLUTE TEAM-SPORT TIROL

MITTEN IM HERZEN VON WÖRGL



Fotos: ABSOLUTE Teamsport Tirol

Storeleiter Stefan Hofer mit seinem Team

Wenn in diesen Wochen die Fußball-WM Millionen Menschen begeistert, merkt man einmal mehr, was Sport ausmacht: Emotion, Gemeinschaft und echte Leidenschaft. Genau dieses Gefühl lebt auch bei Absolute Teamsport Tirol in der Bahnhofstraße in Wörgl – Tag für Tag.

Seit dem Start in Wörgl ist das Geschäft zu einem Treffpunkt für Vereine, Hobbykicker und alle geworden, die Teamsport lieben. Ob Fußball, Volleyball, Fitness oder die Teamausstattung für z.B. die Wörgler Feuerwehr – hier stehen nicht nur Produkte im Mittelpunkt, sondern vor allem die Menschen dahinter. Persönliche Beratung, ehrliche Begeisterung und die Nähe zur regionalen Sportszene machen den Standort besonders. Ergänzt wird das Angebot durch individuelle Textilveredelung – von Vereinsbekleidung bis hin zu personalisierten Team-Outfits.

Mit dem Umzug von der Giselastraße in die Bahnhofstraße wollte das Team bewusst noch näher ins Zentrum des Wörgler Stadtlebens rücken. „Die Bahnhofstraße ist für uns die erste Reihe in Wörgl. Hier spürt man die Frequenz, die Begegnungen und das Miteinander jeden Tag“, erzählt Storeleiter Stefan Hofer. Der neue Standort bringt mehr Sichtbarkeit, mehr Austausch und noch mehr Nähe zu Vereinen, Schulen, Firmen und sportbegeisterten Menschen aus der Region.

Auch das Team schätzt die besondere Atmosphäre: „Hier kennt man sich, kommt ins Gespräch und merkt sofort, welchen Stellenwert Sport in Wörgl und Umgebung hat. Genau das taugt uns.“

Besonders jetzt während der Fußball-WM wird im Store wieder viel diskutiert, gefachsimpelt und mitgefiebert. Vom Nachwuchsspieler bis zum langjährigen Vereinsfunktionär – die Begeisterung für den Sport verbindet Generationen. Absolute Teamsport Tirol versteht sich deshalb nicht nur als Sportfachgeschäft, sondern als Teil der regionalen Sportgemeinschaft. Aus Liebe zum Teamsport – und aus Überzeugung mitten in Wörgl.



BLUTSPENDEN

HERZLICHE EINLADUNG

Das Österreichische Rote Kreuz und die Gemeinde Wörgl laden die Bevölkerung herzlich zur Blutspendeaktion am 27.07.2026 von 13:00 bis 20:00 Uhr im Tagungshaus Wörgl ein.

Blutspenden sind für die Versorgung der Tiroler Krankenhäuser unverzichtbar.

Jährlich werden rund 40.000 Blutspenden benötigt, wöchentlich etwa 700, um den Bedarf an Blutkonserven für Unfälle, Operationen, Geburten und schwere Erkrankungen zu decken.

Zur Teilnahme eingeladen sind alle gesunden Personen ab 18 Jahren.

Das Höchstalter beträgt 70 Jahre. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 60 Jahre sein.

Über die Eignung zur Blutspende entscheidet der Arzt bzw. die Ärztin vor Ort.

Zur Blutspende ist ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis

(z. B. Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) mitzubringen.

Die Blutspende dauert etwa 20 bis 30 Minuten und kann im Ernstfall Leben retten.

Pro Spende werden rund 450 ml Blut entnommen, dies gilt als sicher und gesundheitlich unbedenklich.

Zusätzlich profitieren Spenderinnen und Spender von einer kostenlosen Gesundheitskontrolle. Dabei werden unter anderem Blutdruck, Hämoglobinwert, Blutgruppe und Rhesusfaktor bestimmt.

Weitere Laboruntersuchungen, wie verschiedene Blut- und Leberwerte, HIV-Test, Cholesterinbestimmung sowie weitere Vorsorgeuntersuchungen, werden ebenfalls durchgeführt. Die Ergebnisse werden schriftlich übermittelt.

Zudem erhalten Erstspenderinnen und Erstspender einen Blutgruppen-Ausweis, der im Notfall hilfreich sein kann.

SAVE THE DATE,
SAVE A LIFE!

**SPENDE
BLUT** blut.at



Montag, 27.07.2026
Wörgl
Tagungshaus
13:00 – 20:00

Blutspende-Check:



Alle Infos zur Blutspende:
blut.at - 0800 / 190 190


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Physiotherapie . Ergotherapie . Logopädie

beweg·grund
GESUNDHEIT | BEWEGUNG | SPORT

NEU!
Hopfgarten
Bergliftplatz 1 . 05335 50037
Wörgl
Innsbrucker Str. 25 . 05332 72355

individuelle Therapie | nachhaltige Bewegung | echte Betreuung

»STROM.FIX28«

MIT PREISGARANTIE BIS 2028 UND 50 % SOMMERTARIF



Die Stadtwerke Wörgl bringen mit 1. Juli 2026 den neuen Tarif »strom.FIX28« auf den Markt. Das Angebot kombiniert eine Strompreisgarantie bis 30. Juni 2028 mit einem um 50 Prozent reduzierten Energiepreis in den Sommermonaten.

Von April bis September gilt täglich zwischen 10 und 16 Uhr ein vergünstigter Arbeitspreis: Statt 11,66 Cent/kWh netto zahlen Kund:innen in diesem Zeitraum nur 5,83 Cent/kWh netto. Außerhalb dieser Stunden sowie während der Wintermonate bleibt der reguläre Arbeitspreis bestehen.

Mit »strom.FIX28« schaffen die Stadtwerke Wörgl langfristige Planungssicherheit: Der Arbeitspreis bleibt bis Mitte 2028 unverändert und sorgt für kalkulierbare Stromkosten – unabhängig von Entwicklungen am Energiemarkt. Gleichzeitig bleibt der Tarif flexibel und kann jederzeit ohne Bindungsfrist gekündigt werden.

Besonders profitieren Haushalte und Gewerbebetriebe, die ihren Stromverbrauch gezielt verlagern. Der Betrieb von Waschmaschine, Geschirrspüler oder Wäschetrockner in

den günstigen Mittagsstunden sowie das Laden von Elektroautos bieten zusätzliches Sparpotenzial.

„Mit strom.FIX28 verbinden wir ökologische Verantwortung mit finanziellen Vorteilen. Die verstärkte Nutzung von Strom in den sonnenreichen Mittagsstunden unterstützt eine effiziente Energienutzung und hilft, Stromkosten nachhaltig zu senken“, erklärt Geschäftsführer Klaus Kandler.

Der Tarif richtet sich an Haushalte und Gewerbebetriebe mit einem Jahresverbrauch bis 100.000 kWh. Voraussetzung ist ein Smart Meter in Standardkonfiguration, da die Verbrauchswerte im 15-Minuten-Takt erfasst und abgerechnet werden.

Ab 1. Juli 2028 entfällt der vergünstigte Sommertarif; danach gilt ganzjährig der reguläre Arbeitspreis von 11,66 Cent/kWh netto bzw. 13,99 Cent/kWh brutto. Ein Wechsel erfolgt ausschließlich auf Wunsch der Kund:innen, bestehende Verträge bleiben unverändert. Weitere Informationen zum möglichen Produktwechsel erhalten Kund:innen in den kommenden Wochen schriftlich.



stadtwerke **WÖRGL**

Sparen, wenn die Sonne am stärksten ist
mit wörglSTROM.FIX28

Von April bis September erhalten Sie
täglich zwischen 10 und 16 Uhr einen
um 50 % vergünstigten Strompreis*.

* Produkt gültig bis 30. Juni 2028



energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at

ACADEMIA VOCALIS

SOMMERPROGRAMM

Katrin und Werner Unterlercher stehen für Saitenmusik der außergewöhnlichen Art.

Mit Harfe, Kontrabass, Gesang und weiteren Instrumenten gestalten die Beiden Ausnahmekünstler ein Konzert voller Energie, Gefühl und musikalischer Vielfalt. Ihr neues Programm verbindet traditionelle alpenländische

Musik mit Flamenco, Rock und Weltmusik und überrascht immer wieder mit feinfühligem Eigenkompositionen und kraftvollen Momenten. In ihrer unverwechselbaren Art zu Musizieren nehmen Katrin und Werner Unterlercher das Publikum mit in ihre ganz persönliche Klangwelt – modern, authentisch und unverblümt.

Foto: privat



Tickets & weitere Informationen unter: www.academia-vocalis.com

Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com

Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve: +43 (0) 57507 7000

Tourismusverband Kufsteinerland: +43 5372 62207

Buchhandlung Zangerl Wörgl: +43 5332 71484

Wenn im Juli wieder junge Stimmen das Haus der Musik in Wörgl erfüllen, heißt es erneut: Bühne frei – für die Stars von morgen!

Die Academia Vocalis lädt auch 2026 zum traditionsreichen Jugend- und Kinder-Opernworkshop ein. Seit mehr als 22 Jahren begeistert dieses besondere Projekt Kinder und Jugendliche aus ganz Tirol und eröffnet ihnen

die faszinierende Welt der Musik. Vom 13. bis 17. Juli können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter professioneller Anleitung singen, spielen, tanzen und ihre Kreativität entfalten. Den glanzvollen Abschluss bildet die öffentliche Präsentation am 17. Juli um 14 Uhr im Haus der Musik Wörgl – bei freiem Eintritt und voller musikalischer Überraschungen.

Foto: Dabernig



Anmeldungen sind noch möglich unter:

Telefon/Mobil: +43 (0)664 2403216 oder gabi@gma-pr.com

Wir freuen uns schon jetzt auf eure Teilnahme!

BRENNEN

FÜR DAS LEBEN

Die Ausstellung „Brennen für das Leben“ erinnert an die Geschichte der Täufer in Tirol und damit an einen weitgehend unbekanntem Teil der regionalen Geschichte.

Die Bewegung entstand 1525 als dritter Flügel der Reformation. Ihre Anhänger:innen traten unter anderem für Glaubens- und Gewissensfreiheit, die Trennung von Kirche und Staat sowie ein Leben nach dem Neuen Testament ein und wurden dafür im 16. und 17. Jahrhundert auch in Tirol verfolgt.

Ausstellung frei zugänglich:

Fr. 3. bis Mi. 15. Juli 2026 in der Galerie am Stadtplatz in Wörgl
MO – MI: 13:00 – 17:00 Uhr | DO – SA: 13:00 – 20:00 Uhr
Sonntag: 12:00 – 17:00 Uhr

Zudem können Gruppenführungen für Schulklassen von Montag bis Freitag (09:00 – 16:00 Uhr) gebucht werden (Dauer 50 Minuten).

Private Gruppenführungen sind für € 55,-, Kuratoriumsführungen für € 85,- (Dauer jeweils 90 Minuten) buchbar. Anmeldung zu allen Gruppenführungen direkt unter www.taeufergeschichte.at oder unter info@taeufergeschichte.at.

Mehr über die Geschichte der Täufer, Reformation und Bauernkriege gibt es in dem spannenden Vortrag am Sa. 4. Juli 2026 um 19:30 Uhr im Sky-Center Wörgl, Bahnhofstraße 53, zu erfahren – Eintritt frei.



THEATER UND KULINARIK AUF DER ALM

Am 8. August 2026 gibt es eine Neuauflage vom „Theater auf der Alm“ in der Kelchsau – wieder mit dabei: Elias und Helmuth Häusler.

Die Kulturinitiative Langer Grund lädt am Samstag, 8. August 2026, erneut zum sommerlichen Theater auf der Alm in der Kelchsau.

Gestartet wird um 9 Uhr beim Parkplatz Erla Brennhütte mit einer Wanderung zur Neuhögenalm im Langen Grund, wo Gabi Brunners Yaks die Sommermonate verbringen. Ab 10:30 Uhr erwarten die Gäste ein Alm-Brunch und Theater: Elias und Helmuth A. Häusler spielen „Valentinen“, Maria Embacher hält „die unpolitische Käserede“.



Foto & Text: Veronika Spielbichler

Gabi Brunner (rechts) und Irene Turin (links) laden auch 2026 zum Almtheater.

Danach geht es zurück zur Erla Brennhütte, wo um 14:30 Uhr Mittagessen und Live-Musik mit 3Stein auf dem Programm stehen. Teilnahme inkl. Essen und einem Getränk pro Station: 60 Euro ab 140 cm, 25 Euro von 100–140 cm. Anmeldung unter anmeldung@alm-kultur.at mit Anzahl und Körpergröße. Infos: www.alm-kultur.at



Foto: AVT/Dabernig

Am Freitag, 10. Juli 2026, um 19 Uhr lädt die Academia Vocalis auf die Möslalm, den Wörgler Hausberg, zu einem besonderen musikalischen Gipfelerlebnis.

Mitten in der Tiroler Bergwelt wird die Alm zur Freiluftbühne für eine heitere Operetten- und Opernsorée. Die Solisten Brigitte Mayr-Brecher (Sopran) und Joachim Mayer (Bassbariton) präsentieren gemeinsam mit

OPERETTE AUF DER ALM

Richard Wieser am Keyboard ein schwungvolles Programm voller Charme, Esprit und hochklassiger Darbietung. Die „OPERette auf der Alm“ bringt klassische Musik fernab traditioneller Konzertsäle direkt in die Natur. Kulinarisch sorgt Almwirt Mike mit regionalen Köstlichkeiten für einen genussvollen Abend. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, eine Zufahrt mit dem PKW ist nicht möglich. Eintritt frei! Infos: academia-vocalis.com



Foto: AVT/Dabernig

TERMINE



APOTHEKEN

SA 04.07.

Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341

SO 05.07.

Apotheke Kirchbichl | 05332 93751

SA 11.07.

Apotheke Kirchbichl | 05332 93751

SO 12.07.

Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341

SA 18.07.

Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341

SO 19.07.

Salven Apotheke Söll | 05333 20295

SA 25.07.

Salven Apotheke Söll | 05333 20295

SO 26.07.

Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719



ÄRZTE

SA 04.07.

Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900

SO 05.07.

Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900

SA 11.07.

Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410

SO 12.07.

Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410

SA 18.07.

Dr. J. Scherthner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766

SO 19.07.

Dr. J. Scherthner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766

SA 25.07.

Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900

SO 26.07.

Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900



GESUNDHEIT

BEWEGT IM PARK

Körper & Kraft

MO 15.06. - 31.08. | 18:00 - 19:00 | Sportplatz Volksschule

Körper & Kraft ist ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot, bei dem überwiegend mit dem eigenen Körpergewicht trainiert wird. Im Fokus stehen funktionelle Kraft, Stabilität, Balance, Koordination sowie Körperwahrnehmung und Bewegungskontrolle. Vielfältige Übungen fördern ein besseres Körpergefühl und neue Bewegungsimpulse.

Capoeira in Wörgl

DI 16.06. - 01.09. | 18:00 - 19:00 | Sportplatz Volksschule

Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst mit afrikanischen Wurzeln, die Kampf, Tanz und Musik verbindet. Tritte, Ausweichbewegungen und Akrobatik trainieren Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Reaktion. Gleichzeitig fördert Capoeira Rhythmusgefühl, Kreativität und Konzentration.

Mehr Infos auf der Webseite: www.bewegt-im-park.at



DIVERSES

PLATZKONZERTE

Auch in diesem Sommer verwandelt sich der Park Seniorenheim Wörgl zum Treffpunkt für Musikliebhaber*innen. Die Stadtmusikkapelle Wörgl eröffnete am 10. Juli 2026 die Platzkonzertsaison und verwöhnt bis zum 28. August 2026 jeden Freitagabend mit feiner Blasmusik.

Traditionelle Töne, aber auch moderne Stücke geben den musikalischen Rahmen für gemütliche Abende.

Die örtlichen Vereine sorgen mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot für Ihr leibliches Wohl und freuen sich auf Ihren Besuch.

Am 07.08.2026 und 14.08.2026 spielt die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl beim Wörgler Platzkonzert.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die Stadtmusikkapelle Wörgl.

Bei Schlechtwetter wird die Absage vorbehalten!

VERANSTALTUNGEN

EINLADUNG PROBYKE

Alle interessierten Wörgler:innen sind herzlich zur diesjährigen ProByke-Radbefahrung eingeladen. Gemeinsam werden Verbesserungsvorschläge für die Rad-Infrastruktur entlang der Wörgler Radrouten gesammelt.

📅 Montag, 6. Juli 2026, 17:30 Uhr

📍 Rad-Servicestation vor dem Stadtamt

☔ Ersatztermin bei Schlechtwetter: Montag, 13. Juli 2026

Im Anschluss gibt es für alle Teilnehmer:innen eine kleine Jause. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt Radkoordinator:

Maxä Griesser

g.griesser@stadt.woergl.at



BEWEGT IM PARK

Training unter freiem Himmel

kostenlos und ohne Anmeldung

Jeden Mittwoch von 18.30 bis 19.30 Uhr vom 17. Juni bis 2. September 2026 unter dem Motto „SCHWUNGVOLL STABIL“ Ganzkörpertraining mit Ringen, machen wir eine Stunde Freilufttraining im Stadtpark (Jakob-Prandtauer-Str.) hinter dem Biergarten Wörgl.

Auf Euer Kommen freut sich die Turnerschaft Wörgl mit den Coaches Sylvia und Ingeburg!

Infos auf der Webseite: www.bewegt-im-park.at oder telefonisch 0664 14 27 227



Geöffnet ist der Jugendtreff dienstags, mittwochs und freitags jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr



WÖRGLER BAUERNMARKT

IN DER BAHNHOFSTRASSE

Jeden Samstag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Foto: Sylvia Rieder



KIDS AQUATHLON

PREMIERE IN KIRCHBICHL

Mit dem ersten Kids Aquathlon veranstaltete das Tri Team TS Wörgl Ende Mai eine gelungene Premiere im Strandbad Kirchbichl.

Insgesamt 96 Kinder nahmen an dem Bewerb teil, darunter 35 Nachwuchsathletinnen und -athleten des veranstaltenden Vereins. Bei besten Wetterbedingungen standen Schwimmen und Laufen auf dem Programm. Der Bewerb war Teil des ASVÖ EUREGIO Kindertriathlonzugs und zugleich Austragungsort der Tiroler Landesmeisterschaften. Die jungen Sportlerinnen und Sportler zeigten großen Einsatz und sorgten für spannende Wettkämpfe. Besonders erfolgreich verlief der Tag für das Tri Team TS Wörgl. Die Athletinnen und Athleten gewannen insgesamt elf Medaillen bei den Tiroler Meisterschaften, darunter vier Goldmedaillen. Die ersten Plätze gingen an Aigner Philip, Lennie Naschberger, Hannah Strobl, Matthias Strobl und Lea Lamm. Mit zahlreichen weiteren Podestplätzen unter-

strich der Verein seine starke Nachwuchsarbeit.

Die gelungene Veranstaltung und die erfreulichen sportlichen Erfolge machten den ersten Kids Aquathlon zu einem besonderen Höhepunkt im regionalen Nachwuchssport.

Foto: Tri Team TS Wörgl



LEICHTATHLETIK

WÖRGLER NACHWUCHS

Die Wörgler Leichtathletinnen und Leichtathleten konnten bei den vergangenen Wettkämpfen zahlreiche Erfolge feiern.

Bei den Tiroler Mehrkampfmeisterschaften in Innsbruck sicherte sich Sissi Haas (U16) im Siebenkampf den Vizemeistertitel. Dabei übertraf sie klar das Limit für den U18-Hoffnungskader des Tiroler Leichtathletikverbands

und erzielte mehrere persönliche Bestleistungen – trotz schwieriger Wetterbedingungen. Johanna Adamer sammelte bei den Österreichischen U14-Mehrkampfmeisterschaften in Eisenstadt wichtige Erfahrungen auf nationaler Ebene.

Auch bei den Tiroler Meisterschaften der Klassen U18 und U23 im Wörgler Sportzentrum überzeugten die heimischen Athletinnen und Athleten. David Widmann holte den Tiroler Meistertitel im Diskuswurf und erreichte weitere Podestplätze und Limits im Kugelstoß und über 400 m Hürden. Benjamin Moser erfüllte sowohl im Diskus- als auch im Kugelstoß das U16-ÖM-Limit. Sarah Wagner sammelte Medaillen im Sprint, Weitsprung und Kugelstoß, Carina Adamer lief zu Bronze über 400 Meter. Auch die 4x100-m-Staffel sorgte mit Rang drei für einen Podestplatz. Sissi Haas steuerte zusätzlich Bronze im Hochsprung bei. Ein großes Dankeschön gilt allen Helfer:innen, Kampfpartner:innen und Sponsoren, die dieses erfolgreiche Wochenende im Wörgler Stadion möglich gemacht haben.

Foto: Udo Frizzi



DRESSURREITEN

NACHWUCHSTALENT ALESSIA WEYLER

Großer Erfolg für die österreichische Nachwuchsdressurreiterin Alessia Weyler beim internationalen Turnier in Lipica: Bei drei Starts feierte sie drei Siege und setzte sich gegen ein starkes internationales Teilnehmerfeld durch.

Gemeinsam mit ihrem Pferd Ferrero Noir überzeugte die junge Dressurreiterin mit herausragenden Leistungen. Gleich dreimal wurde zu ihren Ehren die österreichische Bundeshymne gespielt – ein besonderer Moment für Reiterin, Trainerteam und Begleiter.

Hinter diesem Erfolg stehen konsequentes Training, Disziplin, Leidenschaft und die enge Zusammenarbeit mit Trainerin Sonja Huber. Einen wesentlichen Anteil am Erfolg hat auch Herzenspferd Ferrero Noir. Das Österreichische Warmblut, abstammend von Fürstenball x Franziskus, zeigte sich in Bestform. Die Erfolge basieren auf bedingungslosem Vertrauen, gegenseitigem Respekt und einer unsagbaren Liebe zwischen Pferd und Reiterin – eine Partnerschaft, die auf höchstem sportlichem Niveau funktioniert.



Foto: Marko Vitas / Calisto M photography

Mit ihren Erfolgen in Lipica setzt Alessia Weyler, Schülerin der HAK Wörgl, einen weiteren Meilenstein in ihrer noch jungen Karriere und zählt zu den vielversprechenden Talenten im österreichischen Dressursport.



AQUATHLON

BRG WÖRGL ERFOLGREICH

Bei den 2. Tiroler Landesmeisterschaften im Aquathlon für Schulen am 3. Juni im Strandbad Kirchbichl zeigte das BRG Wörgl mit starken Leistungen auf.

Insgesamt 130 Schülerinnen und Schüler aus ganz Tirol stellten sich der Kombination aus Schwimmen und Laufen und sorgten für spannende Wettkämpfe.

Besonders erfolgreich verlief der Bewerb für die Wörgler Teams. Die Mannschaft der 1. und 2. Klassen erreichte in einem äußerst knappen Wettbewerb den hervorragenden zweiten Platz. Auf den Landesmeister aus Stams fehlte am Ende lediglich ein Punkt.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen. Mit einer geschlossenen Teamleistung sicherten sie sich den Landesmeistertitel und qualifizierten sich damit für die Bundesmeisterschaften in Wien, bei denen sie Tirol vertreten werden.

Mit einem Landesmeistertitel und einem Vizelandesmeistertitel blickt das BRG Wörgl auf einen äußerst erfolgreichen Wettkampftag zurück.



Fotos: TRI TEAM WÖRGL

SCHWIMMEN

SCHWIMMCLUB WÖRGL

Der Schwimmclub Wörgl war beim Finale des ASVÖ Kids Swim Cup 2025/26 am 30. Mai in der Panorama Badewelt St. Johann mit seinem Nachwuchsteam vertreten.

Rund 200 junge Schwimmer:innen aus ganz Tirol nahmen an der vierten und letzten Station der Cupserie teil. Der Nachwuchs des SC Wörgl überzeugte mit großem Einsatz, zahlreichen persönlichen Bestleistungen und starken Platzierungen. Besonders erfreulich war der erste Platz bei der Staffel, wo das Losglück entschied und die Leistung von Jonas Eichinger, der Gold über 50m Brust und Silber über 100m Kraul, holte.

Im Anschluss an den Wettkampf folgte die Preisverleihung der Cupwertung, bei der die besten Kinder aller vier ASVÖ-Wettkämpfe gekürt wurden. Auch hier konnte Jonas Eichinger im Jahrgang 2015 die Silbermedaille und einen Trainingstag in Innsbruck gewinnen.

Trainer:innen und Eltern zeigten sich sehr zufrieden. Neben den sportlichen Erfolgen standen Teamgeist, Freude am Schwimmsport und wertvolle Wettkampferfahrung im Mittelpunkt. Mit den starken Ergebnissen blickt der SC Wörgl nun zuversichtlich auf die Tiroler Meisterschaften im Juli.



Text und Fotos: SC Wörgl

SCHÜTZENGILDE

ERFOLGREICHES JAHR

Auf ein erfolgreiches Jahr 2025 blickte die Schützengilde Wörgl bei ihrer Jahreshauptversammlung zurück.

Von 286 Mitgliedern sind 85 aktiv im Wettkampfsport tätig und erzielten zahlreiche Erfolge auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene. Zu den Höhepunkten zählten der Staatsmeistertitel von Nico Kecht mit der Pistole, Tiroler Meistertitel für Anita Entner im Kleinkaliber- und

Luftgewehr sowie starke Nachwuchsleistungen, etwa der Goldrang von Matteo-Raphael Simbeni beim Bezirksrunden-Cup. Auch organisatorisch war der Verein stark vertreten, unter anderem beim Landesschießen des Tiroler Schützenbundes mit rund 2.500 Teilnehmenden und beim 29. Vereinscup mit über 340 Teilnehmenden. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste rundeten die Versammlung ab. Infos: www.sg-woergl.at



Fotos: Veronika Spielbichler

Siegerehrung der Blattl-Saisonwertung – v.l. Schützenmeister Andreas Obitzhofer, Edi Türk, OSM Hubert Aufschneider und Georg Fischer.



Ehrung Tiroler Landesschützenbund – v.l. Manfred Schachner, Hansjörg Mair, Hans Strasser, Andreas Obitzhofer und Hubert Aufschneider.

GOLDREGEN

FÜR DIE SPORTMITTELSCHULE WÖRGL



Landessieger Beach Volleyball

Nach dem historischen Bundesmeistertitel der Schülerliga-Mädchen jagen die Wörgler Sporttalente von einem Landesmeistertitel zum nächsten. Die Sportmittelschule Wörgl dominiert den Schulsport.

Die Sportmittelschule (SMS) Wörgl reitet auf einer beispiellosen Erfolgswelle. Nach dem historischen Bundesmeistertitel der Schülerliga-Mädchen sorgten die Sporttalente der SMS auch auf Landesebene für zahlreiche weitere Erfolge und bestätigten eindrucksvoll ihre Rolle als eine der führenden Sportschulen Tirols.

Bei den Tiroler Landesmeisterschaften der Schülerliga Fußball in Hatting überzeugte das Wörgler Team mit starken Leistungen und erreichte den hervorragenden zweiten Platz. Erst im Finale mussten sie sich knapp geschlagen geben. Ein weiterer Höhepunkt folgte beim Landesfinale im Damenfußball, das im heimischen Wörgler Sportzentrum ausgetragen wurde. Im großen Finale trafen die Wörgler Mädchen der SMS auf das Gymnasium Wörgl. Nach einem spannenden Finale fiel die Entscheidung im Acht-Meter-Schießen. Dabei bewiesen die SMS-Mädchen starke Ner-



Landessieger Mädchen Fußball

ven und sicherten sich den sensationellen Tiroler Landesmeistertitel.

Auch bei den Landesmeisterschaften im Faustball in Kufstein präsentierten sich die Wörgler Teams in Bestform. Sowohl die Mädchen als auch die Burschen holten den Landessieg. Für zusätzlichen Jubel sorgte die Mannschaft „Wörgl Team 2“, die zusätzlich den Vizelandesmeistertitel errang.

Anfang Juni schlug die Sportmittelschule bei der Landesmeisterschaft im Beachvolleyball gnadenlos zu und sicherte sich den begehrten Landesmeistertitel. Das Besondere an diesem Bewerb ist die vielseitige Teamstruktur: Ein Gesamtteam besteht hierbei aus insgesamt acht Personen. Durch perfekten Zusammenhalt und sportliche Klasse ließen die Wörgler der Konkurrenz keine Chance.

Mit diesen Erfolgen haben sich die Wörgler Schülerinnen und Schüler gleich in zwei Bewerbungen für die Bundesmeisterschaften qualifiziert. Direktor Gottfried Schneider sowie das gesamte Lehrer- und Betreuersteam gratulieren den jungen Sportlerinnen und Sportlern zu ihren herausragenden Leistungen und freuen sich auf die kommenden Herausforderungen auf Bundesebene.

Fotos: SMS Wörgl



INLINE-SPEEDSKATING

WORLDSKATE TRACK SERIES



Fotos: Freddyrace

Anna Petutschnigg

Mit über 420 Athleten aus 24 Nationen waren die WorldSkate Track Series in Wörgl wieder ein großartiger Erfolg.

Mit Olympiasieger 2026 Metodej Jilke (CZK), WorldGames Medaillenträger Velkumar Anandkumar (IND) und Olympionike Alexander Farthofer (AUT) sowie bei den Damen WorldGames Siegerin Gabriela Vargas (ECU), Corinne Stoddard (USA) und Anna Petutschnigg (AUT) gaben sich die Topathleten in der Eliteklasse auf der schnellsten Bahn der Welt eine große Show.

Ergebnisse in der Eliteklasse:

Sieger:in über die 500m Sprint:

Velkumar Anandkumar (IND)
Corinne Stoddard (USA)
Anna Petutschnigg (AUT) Rang 13

Sieger:in über die 1000m Sprint:

Jilek Metodej (CZK)
Gatti Melissa (ITA)
Anna Petutschnigg (AUT) Rang 9

Sieger:in über die 5000m Punkte:

Nicolas Pazimino (TAI)
Alexander Farthofer (AUT) Rang 9
Katerina Kainova (CZK)
Anna Petutschnigg (AUT) Rang 14

Sieger:in über die 10.000m Elimination:

Gatti Melissa (ITA)
Velkumar Anandkumar (IND)
Anna Petutschnigg (AUT) Rang 14

Die Lokalmatadorin und Favoritin über die Langdistanz, Anna Petutschnigg, war leider beim 10.000m Eliminationsrennen in einen Massensturz verwickelt und wurde auf Rang 14. platziert. Alexander Farthofer Olympiateilnehmer aus 2026 war nur im Punkterennen über 5000m im Einsatz und konnte sich dort mit Rang 9 ausgezeichnet in der Weltklasse platzieren.



Alexander Farthofer

In der Juniorenklasse (17-18) konnte sich Lina Oberschneider (SC Lattella Wörgl) über die 500m Sprint mit Rang 9 und 1000m Sprint mit Rang 8 und jeweils als beste Österreicherin behaupten. Über die Langdistanzen 10.000m Elimination und 5.000m Punkte jeweils mit Rang 12 im Europäischen Topfeld der Speedskaterinnen.



Lina Oberschneider

In der Youth Klasse (15-16) war Julia Mehnert nach ihrer Verletzung wieder mit dabei und konnte sich auf den Sprintstrecken mit den Rängen 17 und 27 auf den langen Distanzen der 5000 Punkte und 5000m Elimination mit den Rängen 24 im Mittelfeld einfinden.



Julia Mehnert

Diese internationale Topveranstaltung wurde aufgrund der ausgezeichneten Organisation des Vereins SC Lattella Wörgl, von WorldSkate auch für 2027 wieder zugesagt. Spannende Rennen, schnelle Zeiten, bei den Männern konnte das internationale Team von SwingsonWings Worldteam die Gesamtwertung gewinnen. Bei den Damen hat das Team Arena Geisingen durch taktisch gute Rennen die Gesamtwertung für sich entscheiden können.

Vielen Dank an die Sponsoren und Unterstützer dieser Großveranstaltung.

Dieses Jahr wurde auch erstmalig ein Nachwuchsrennen ausgerichtet: Im Rahmenbewerb des internationalen Nachwuchsrennens erreichten die Speedskater des SC Lattella Wörgl folgenden Gesamtrang über 3 Distanzen:

AK U9 Damen

3. Ida Oberschneider
4. Emma Thaler
5. Kalea Strobl
6. Laura Bonacina
7. Vera Novikova
8. Liana Nazari
9. Linda Hirner

AK U9 Herren

1. Paul Gruber
2. Simon Schmidt
3. Tamas Major



Paul Gruber & Simon Schmidt

AK U11 Damen

7. Sophia Salomon

AK U13 Damen

27. Livia Weissbacher
29. Leni Kahn
31. Petra Major

AK U11 Herren

4. Max Oberschneider

GUGGI

kultur WÖRGL

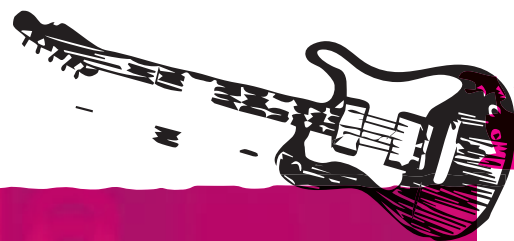
KULTUR SOMMER

...wo der Sommer Bühne wird.

ZONE 
Kultur.Leben.Wörgl

GUGGI

MITTWOCHS, VON 22.07.26 BIS 02.09.26, JEWEILS AB 18:00 UHR, GE
KULTURVEREINE OPEN-AIR-SOMMERABENDE IN DER BEGEGNUNGSP



MI, 22.07.26 - Kulinarik: „Voi Guat Catering“
Komma Kultur präsentiert Livemusik mit „Moreland“

MI, 29.07.26 - Kulinarik: „Catering Alpbacher Bergbauernfleisch“
Stadtbühne Wörgl präsentiert „Sketche und Karaoke“



MI, 05.08.26 - Kulinarik: „Catering Alpbacher Bergbauernfleisch“
Gaststubenhöhle Wörgl und Tiroler Kurzfilmfestival
präsentieren Livemusik mit „Minority“

MI, 12.08.26 - Kulinarik: „Bine´s Krapfenwagerl“
Stadtmusik Wörgl präsentiert
Livemusik mit „Straßenmusig Banda“



MEHR INFOS UNTER: WWW.GUGGIKULTUR.COM



TIROLER
KURZFILM
FESTIVAL

WÖRGL
STADTBÜHNE



KOMMA
veranstaltungszentrum



stadtmusik
kapelle wörgl

STALTEN WÖRGLER
ZONE VOR DEM CITYCENTER.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

kultur WÖRGL

SPARKASSE
Kufstein

Kitzbüheler
Alpen
REGION HOHE SALVE

stadtwerke WÖRGL

aldis mayr
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

Die Vereine sorgen nicht nur für kühle Getränke, sondern auch für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Kulinarisch verwöhnt euch die heimische Gastronomie. Kinderprogramm von 18 bis 20 Uhr. Der Eintritt ist frei! Ermäßigte Getränkepreise bei Bezahlung mit Guggis.

MEHR INFOS UNTER: WWW.GUGGIKULTUR.COM



MI, 19.08.26 - Kulinarik: „Bine´s Krapfenwagerl“
Schützenkompanie Wörgl präsentiert
Livemusik mit „Alp 3“

MI, 26.08.26 - Kulinarik: „Catering Alpbacher Bergbauernfleisch“
Kulturzone Wörgl präsentiert Livemusik mit „The Greets“



MI, 02.09.26 - Kulinarik: „Foodtruck Berggams´l“
Guggi Kultur Wörgl präsentiert
Livemusik mit „The Sniffles“

AKTIVPROGRAMM

REGION HOHE SALVE



Lauschen Sie den Klängen der Musikkapellen und verbringen Sie einen entspannten Abend bei den Sommerkonzerten in der Region!



Tourismusverband
Region Hohe Salve

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE



Foto: Magdalena Laiminger

Musikalische Sommernächte

Die Musikkapellen der Region Hohe Salve laden auch diesen Sommer wieder zu den wöchentlichen Konzerten in den Orten ein. Lauschen Sie den Klängen der Blasmusik und genießen Sie einen entspannten Abend bei einem kühlen Getränk sowie kulinarischen Schmankerln.

Nahzu jeder Ort hat eine eigene Musikkapelle mit ganz eigenem Charme, eigenem Stil, eigener Tracht und natürlich eigenen Konzerten. Diese finden über den Sommer in den Orten Angath, Angerberg, Bruckhäusl, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Kirchbichl, Mariastein und Wörgl statt. Die Musikkapellen und Brauchtumsvereine sorgen für beste Unterhaltung, während Sie sich beim gemütlichen Beisammensein durch die Tiroler Küche kosten können. In Hopfgarten spielen vor den Platzkonzerten verschiedene Musikgruppen am Marktplatz. Beim SummaTreff in Kirchbichl geht es nach den Konzerten noch mit Live-Musik von verschiedenen Musikern weiter. Lassen Sie die Abende in den Sommermonaten entspannt mit Ihren Liebsten aus-

klingen. Über zahlreiche Gäste freuen sich die Musikkapellen sowie der Tourismusverband Region Hohe Salve.

Platzkonzerte Park Seniorenheim Wörgl

Datum	Uhrzeit	Unterhaltung	Verpflegung
FR 10.07.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	STMK Wörgl
FR 17.07.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	serb. Verein
FR 24.07.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	LJ Wörgl
FR 31.07.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	LJ Wörgl
FR 07.08.	19:00 Uhr	BMK Bruckhäusl	Schützen
FR 14.08.	19:00 Uhr	BMK Bruckhäusl	Schützen
FR 21.08.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	serb. Verein
FR 28.08.	19:00 Uhr	STMK Wörgl	Bäuerinnen

Alle Infos und Termine finden Sie unter www.hohe-salve.com/sommerkonzerte



PEDIBUS WÖRGL

FREIWILLIGE GESUCHT

Zum Schulstart im September werden engagierte Begleitpersonen für den Pedibus Wörgl gesucht.

Als Schulwegpolizist:in begleiten Sie Volksschulkin-der auf ihrem Weg zur Schule und tragen so zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei.

Für alle Interessierten findet am 7. Juli 2026 um 18:30 Uhr eine Einschulung durch die Polizei Wörgl in der Volksschule Wörgl statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kontakt:

Klaus Ritzer

Tel.: 0664 88 745 205

E-Mail: office@kommunity.me

www.vs-woergl.at/schule/pedibus-schulwegsicherheit



KOMM!PUTERIA

DIGITAL FIT IM ALTER

Die komm!puteria in Wörgl ist ein Lern- und Begegnungsort für ältere Menschen, die den Umgang mit Computer, Smartphone, Tablet und Co. besser kennenlernen möchten.

Im Mittelpunkt stehen gegenseitige Unterstützung, gemeinsames Lernen und der Austausch in entspannter Atmosphäre.

Damit digitale Geräte und ihre vielfältigen Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten sicher und selbstständig im Alltag genutzt werden können, lädt komm!unity jeden

Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr zur komm!puteria in den neuen Quartierstreff, Josef-Steinbacher-Straße 6, ein.

Neben praktischen Tipps zu digitalen Anwendungen bleibt genügend Zeit für Gespräche und geselliges Beisammensein bei einer Tasse Kaffee. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt:

Sarah Schermer

Tel.: 0664 88 745 010

E-Mail: sarah.schermer@kommunity.me



NATURFREUNDE

ZU GAST BEI DER STADTBÜHNE

Die Ortsgruppe der Naturfreunde Wörgl besuchte die Premiere des Stücks „Diesmal was mit Niveau“ der Stadtbühne Wörgl und gratulierte dabei gleichzeitig zum 40-jährigen Bestehen des Vereins.

Die Aufführung erwies sich als Höhepunkt des Wörgler Theaterfrühlings und begeisterte das Publikum mit viel Humor, pointierten Dialogen und großartigen schauspielerischen Leistungen. Zahlreiche Mitglieder der Naturfreunde ließen sich die Premiere nicht entgehen und wurden mit einem unterhaltsamen Theaterabend belohnt. Die sichtbare Spielfreude des Ensembles sorgte immer wieder für herzhaftes Lachen und begeisterten Applaus.

Für die Naturfreunde war der Abend eine gelungene Abwechslung zu ihren gemeinsamen Aktivitäten in der Natur – diesmal wurden statt der Wanderschuhe vor allem die Lachmuskeln beansprucht.

Foto: Naturfreunde Wörgl



Beim gemütlichen Ausklang nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit zu anregenden Gesprächen. Die Naturfreunde Wörgl bedanken sich für den gelungenen Theaterabend und wünschen der Stadtbühne weiterhin viel Erfolg.

HERMANN HOTTER

IST EHRENMITGLIED DER TIROLER SCHÜTZEN

Eine besondere Auszeichnung wurde dem Wörgler Ehrenbürger und Ehrenpräsidenten des Tiroler Kameradschaftsbundes, Hermann Hotter, zuteil: Der Tiroler Landesschützenbund ernannte ihn zum Ehrenmitglied.

Mit dieser Ehrung würdigt der Verband Hotters langjähriges Engagement für den Schießsport, die Pflege des Schützenwesens sowie seinen Einsatz für die Gemeinschaft und die Zusammenarbeit der Traditionsverbände in Tirol.

Die Auszeichnung wurde im Rahmen der 77. Jahreshauptversammlung des Tiroler Landesschützenbundes am 9. Mai 2026 im Innsbrucker Landhaus verliehen.

Foto: Tiroler Landesschützenbund



Im Bild der Wörgler Ehrenbürger bei der Entgegennahme der Urkunde mit (v. re.) Landesobereschützenmeister Jochen Klammsteiner, Bundesobereschützenmeister Alt-Landeshauptmann Herwig van Staa, Ehren-Landesschützenmeister Hansjörg Mair, Landesschützenmeisterin Martina Chamson und Landesschützenmeister Manfred Schachner.

BREZENSUPPENFEST

TRADITION, MUSIK UND GENUSS

Fotos: SCW/Dabernig



Am Sonntag, dem 7. Juni 2026, wurde die Wörgler Begegnungszone erneut zum Treffpunkt für Jung und Alt: Das 16. Brezensuppenfest lockte zahlreiche Besucher in die Innenstadt und begeisterte mit echter Tiroler Lebensfreude.

Für beste Stimmung sorgten die zahlreichen Musikgruppen beim Radio U1 Tirol Musikantennachmittag. Ein besonderer Höhepunkt war der festliche Einmarsch der Musikkapelle Angath mit der wahrscheinlich größten Breze Tirols die anschließend an die Gäste verteilt wurde. Auch die 34 Brezensuppenkinder, die den Einmarsch in Tracht und Lederhose begleiteten, freuten sich anschließend auf ihre wohlverdiente Breze und Jause. Unter dem Motto „Ugriecht is“ genossen die Besucher die traditio-

nelle Brezensuppe sowie viele heimische Schmankerl – von Zillertaler Krapfen bis zum gschmackigen Hendl. Auch die kleinen Gäste kamen bei Spiel- und Bastelstationen, Riesenseifenblasen, Glitzertattoos und vielen weiteren Attraktionen voll auf ihre Kosten.

Bei strahlendem Wetter wurde gelacht, getanzt, geratscht und gefeiert. Das Brezensuppenfest bewies einmal mehr, warum es zu den ultimativen Traditionsveranstaltungen im Tiroler Unterland zählt – ein Tag voller Gemeinschaft, Musik und unvergesslicher Momente.

Sponsored by:

Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve Wörgl

Sparkasse Wörgl: #Glaub an Dich!

Stadtgemeinde Wörgl und die Stadtwerke Wörgl GmbH



WELTENBUMMLER

UNTERWEGS IN UND RUND UM WÖRGL

Seit Mitte Februar gibt es im Kindergarten Mitterhoferweg die neue „Weltenbummler“-Gruppe.

Von Mittwoch bis Freitag erkunden bis zu 16 Kinder gemeinsam mit zwei pädagogischen Fachkräften die Stadt und die Natur in und rund um Wörgl.

Neben Besuchen auf den Wörgler Spielplätzen führten die Ausflüge bereits nach Kundl, Bruckhäusl und Rattenberg. Ein besonderes Ziel war es, die Wohnorte der künftigen Schulanfänger zu entdecken – zu Fuß oder mit dem Bus. Dabei lernen die Kinder den sicheren Umgang im Straßenverkehr, stärken ihre Selbstständigkeit und sammeln wertvolle soziale Erfahrungen.

Auch geplante Besuche bei der Stadtpolizei, dem Roten Kreuz oder der Firma Kaspar Fuchs stehen auf dem Programm. Spannende Entdeckungen am Wegesrand, wie eine Baustelle oder ein Hofladenbesuch, machen jede Tour zu einem besonderen Erlebnis.

Das Ziel der Weltenbummler: gemeinsam die Welt entdecken, Neues erleben und unvergessliche Erinnerungen schaffen.



Foto: Kindergarten Mitterhoferweg

GENERATIONENFEST

RAUPE NIMMERSATT

Die Kinderkrippe Kunterbunt feierte gemeinsam mit der Tagesbetreuung des Sozialsprengels Wörgl den

Abschluss des Betreuungsjahres 2025/2026 unter dem Motto „Die kleine Raupe Nimmersatt“.

Die Geschichte symbolisiert die verschiedenen Entwicklungsphasen des Lebens und passt damit hervorragend zu unserem generationenübergreifenden Projekt. Einmal wöchentlich besuchen die Kinder das ganze Jahr über die Seniorinnen und Senioren der Tagesbetreuung. Dabei entstehen wertvolle Begegnungen, von denen Jung und Alt gleichermaßen profitieren.

Beim Abschlussfest kamen Kinder, Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Seniorinnen und Senioren zusammen. Nach einem gemeinsamen Tanz mit Chiffontüchern sorgten Stationen mit Wasser, Kinderschminken, Rasierschaum und Basteln für viel Freude. Ein von den Eltern liebevoll vorbereitetes Buffet rundete das Fest ab. Zum Abschluss wurde ein Puppentheater zur „Kleinen Raupe Nimmersatt“ aufgeführt.



Fotos: Kinderkrippe Kunterbunt



LMS WÖRGL

ERFOLGREICHES MUSIKSCHULJAHR



Mit dem Solistenschlusskonzert am Mittwoch, 8. Juli 2026, um 19 Uhr im VZ Komma Wörgl beendet die Landesmusikschule Wörgl ein besonders erfolgreiches Musikschuljahr.

Junge Talente, Preisträger von „prima la musica“ sowie Absolvent:innen von Übertrittsprüfungen präsentieren ihr Können. Im feierlichen Rahmen werden zudem Urkunden verliehen.

Ein besonderer Erfolg gelang Serafin Sonderegger aus der Violinklasse von Eva Singer: Er absolvierte die Diplomprüfung der Tiroler Landesmusikschulen mit ausgezeichnetem Erfolg. Am Klavier wurde er von Florian Reider begleitet.

Auch bei den Wettbewerben „prima la musica“ konnten die Schülerinnen und Schüler der LMS Wörgl überzeugen. Beim Bundeswettbewerb in Eisenstadt erreichte das Ensemble „Madera Plateada“ mit Valentina Bayr, Lilly-Marie Freysinger (Querflöte) und Marco Bliem (Klarinette) einen 2. Preis und die Silbermedaille.

Beim Landeswettbewerb in Ebbs erzielten 13 Solistinnen und Solisten und drei Ensembles insgesamt zwölf 1. und sechs 2. Preise. „Madera Plateada“ qualifizierte sich mit 93,5 Punkten für den Bundeswettbewerb. Einen 1. Preis mit Auszeichnung erhielt das Ensemble „JoFloDa“ mit Johannes

Malaun, Florian und Daniel Ploner. Ebenfalls einen 1. Preis erreichte das „Trio Edelklang“ mit Mathias Osl, Daniel Ploner und David Steiner.

Weitere 1. Preise gingen an Anna Victoria Bucataro, Judith Schlögl und Rebeka-Natalia Ciceu. Mit 2. Preisen ausgezeichnet wurden Claire Ela Muller, Hannah Strobl, Luisa Mühlbacher, Miron Eliad-Rares, Anna-Lena Gratt und David Bramböck.

Die Landesmusikschule Wörgl gratuliert allen Schülerinnen und Schülern sowie ihren Lehrpersonen herzlich zu diesen herausragenden Erfolgen.

Fotos: LMS Wörgl



„GOD BLESS YOU“

DANK AUS GHANA

Nach drei Wochen in Ghana ist Elisabeth Cerwenka vor kurzem wieder in die Heimat zurückgekehrt, mit einem großen Rucksack voller beglückender, bewegender, aber auch trauriger und schmerzhafter Erlebnisse und Begegnungen in der Provinz Ntronang. Dort setzt die Wörglerin ihr Hilfsprojekt weiterhin mit großem Engagement fort.

Of t ist diese Arbeit jedoch Schwerarbeit, besonders dann, wenn die finanziellen Mittel nicht ausreichen, um wichtige Bedürfnisse in Bildung oder Gesundheitswesen zu finanzieren. „Zu entscheiden, für wen wir ärztliche Behandlungen, Therapien, Schulbesuche usw. finanzieren können, ist für mich oft sehr belastend“, so Cerwenka. Die erfreulichste Nachricht: Der dritte Abschnitt der Renovierungsarbeiten an der Presby Primary School konnte endgültig abgeschlossen werden. Das Team in Ntronang habe gute Arbeit geleistet und den Zeitplan eingehalten, sodass die offizielle Übergabe noch im April erfolgen konnte. Insgesamt kostete das Projekt 17.029 Euro, die zur Gänze finanziert werden konnten. „Ich sage von Herzen Danke an alle, die diese Renovierung mit Spendengeldern möglich gemacht haben. Bildung ist der Schlüssel für eine bessere Zukunft!“ Auch darüber hinaus konnte wieder geholfen werden: Für zwei Kinder und einige Erwachsene wurden dringend benötigte Operationen finanziert. Zudem unterstützt Cerwenka Menschen immer wieder mit Startkapital für ein eigenes kleines „Business“, etwa für den Kauf von Palm-Setzlingen, deren Weiterverarbeitung zu Palmöl zum Lebensunterhalt der Familien beiträgt.



Auch Mary, mittlerweile 13 Jahre alt, geht es gut. Im kommenden Jahr steht voraussichtlich eine Kontrolle des Narbengewebes an.

Die Dankbarkeit der Menschen in Ghana ist groß. Von allen, denen geholfen werden konnte, richtet Cerwenka ein herzliches „God bless you“ an alle SpenderInnen aus. Gleichzeitig bleibt die Not in Ntronang groß, besonders im Gesundheitswesen. Deshalb bittet sie weiterhin um Unterstützung, damit auch künftig schlimme Einzelschicksale gelindert werden können.

Ein Benefizkonzert ist bereits in Planung: Es findet am 28. November im VZ Komma in Wörgl statt.

Spendenkonto Afrika: Elisabeth Cerwenka
IBAN: AT 34 2050 6001 0111 8040 | Sparkasse Wörgl



Fotos: Elisabeth Cerwenka



ROTES KREUZ

WARENHAUS WÖRGL: NACHHALTIG EINKAUFEN UND GUTES TUN

Seit mehr als zehn Jahren verbindet das Warenhaus Wörgl des Roten Kreuzes Nachhaltigkeit, soziale Unterstützung und ehrenamtliches Engagement. Was einst als kleines Sozialprojekt begann, hat sich längst zu einer wichtigen Einrichtung in der Region entwickelt.

Rund 25 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass Kundinnen und Kunden aus einer großen Auswahl an Secondhand-Artikeln wählen können. Angeboten werden unter anderem Bücher, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Sportartikel und Möbel. Alle Waren stammen aus Spenden der Bevölkerung und befinden sich in gutem bis sehr gutem Zustand.

Das Konzept ist einfach und wirkungsvoll: Gut erhaltene Gegenstände werden weiterverwendet statt entsorgt. Dadurch werden Ressourcen geschont und gleichzeitig günstige Einkaufsmöglichkeiten geschaffen. Unter dem Motto „Wieder verwenden statt verschwenden!“ leistet das Warenhaus einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur sozialen Unterstützung.

Die große Vielfalt und das ständig wechselnde Angebot machen das Warenhaus zu einem beliebten Treffpunkt für unterschiedlichste Besuchergruppen. Besonders Menschen mit geringem Einkommen profitieren von einer Kundenkarte, die einen Nachlass von 30 Prozent auf den gesamten Einkauf ermöglicht.

Sachspenden werden während der Öffnungszeiten – mittwochs und freitags von 13 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr – gerne entgegengenommen. Größere Möbel-

Fotos: Rotes Kreuz Kufstein



stücke können nach Vereinbarung abgeholt werden. Für gekaufte Waren steht zudem ein Zustellservice gegen einen geringen Unkostenbeitrag zur Verfügung.

Auch neue freiwillige Helferinnen und Helfer sind jederzeit willkommen. Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich unter freiwillige@roteskreuz-kufstein.at oder telefonisch unter +43 57 144 5001 melden.



PVÖ

ABSCHIED VON BRUNO LENZI

Mit großer Betroffenheit nimmt der Pensionistenverband Wörgl Abschied von Bruno Lenzi, der am 7. Mai 2026 im Alter von 70 Jahren unerwartet verstorben ist.

Bruno Lenzi war seit mehr als 20 Jahren Mitglied unseres Verbandes und engagierte sich mit viel Herzblut für die Gemeinschaft. Erst bei der Jahreshauptversammlung am 21. März wurde er zum Kassier gewählt. Bereits davor brachte er sich mit zahlreichen konstruktiven Ideen und wertvollen Anregungen in die Vereinsarbeit ein. Für seine 20-jährige Mitgliedschaft wurde er im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung besonders geehrt.

Mit seinem Tod verlieren wir nicht nur ein engagiertes Mitglied und Funktionär, sondern vor allem einen geschätzten Freund. Dankbar erinnern wir uns an seinen Einsatz, seine Hilfsbereitschaft und seine freundschaftliche Verbundenheit. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Roswitha sowie allen Angehörigen.

Wir werden Bruno Lenzi stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Ausschuss des Pensionistenverbandes Wörgl

SENIORENBUND

MUTTERTAGSAUSFLUG



Foto: Seniorenbund Wörgl

81 Seniorinnen und Senioren freuten sich auf das geheime Ziel des diesjährigen Muttertagsausfluges. Die Fahrt führte über Imst, Mittenwald und Garmisch-Partenkirchen nach Oberammergau.

Die Marktgemeinde mit knapp 5.000 Einwohnern gilt als Wiege der Lüftlmalerei und ist weltweit für ihre Passionsspiele bekannt, die nur alle zehn Jahre stattfinden. Im traditionsreichen Hotel „Alte Post“ bestand die Möglichkeit, à la carte zu Mittag zu essen. Das geschichtsträchtige Haus wurde bereits 1612 erstmals urkundlich erwähnt. Zu den früheren Besitzern zählte auch die Mutter

des Schriftstellers Ludwig Thoma. Anschließend blieb Zeit für einen gemütlichen Spaziergang durch den Ort und die Bewunderung der kunstvoll bemalten Fassaden. Danach kehrte die Reisegruppe ins Hotel zurück, wo die Stadtgemeinde Wörgl zu Kaffee und Kuchen einlud. Auch die Raiffeisenbank Wörgl unterstützte den Ausflug dankenswerterweise als Sponsor.

Die Heimreise führte über Murnau, Bad Tölz, den Sylvensteinsee und den Achensee zurück nach Wörgl. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmerinnen eine rote Rose als Muttertagsgruß.

SENIORENHEIM

ABSCHLUSSÜBUNG DER FEUERWEHR WÖRGL

Fotos: Seniorenheim Wörgl



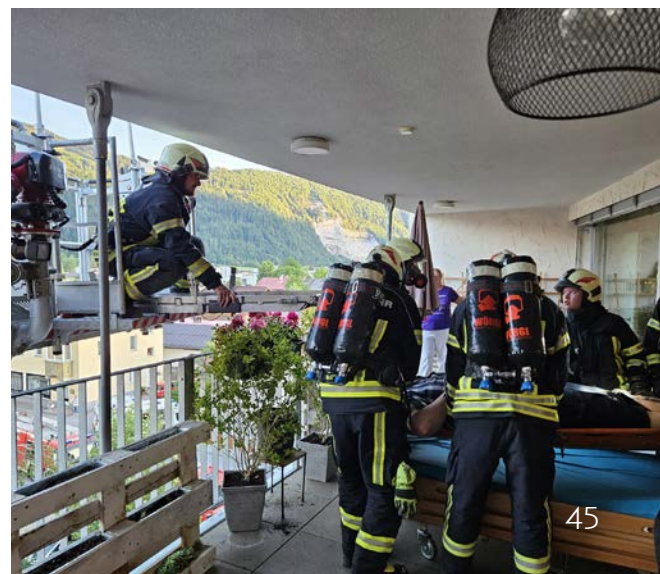
Am 28. Mai 2026 fand die Abschlussübung der Frühjahrssaison der Feuerwehr Wörgl im Seniorenheim statt.

Im Rahmen dieser groß angelegten Einsatzübung wurde ein Brand im dritten Obergeschoss mit mehreren eingeschlossenen und verletzten Personen angenommen. Dabei mussten das dritte und vierte Stockwerk evakuiert werden. Wir vom Seniorenheim Wörgl möchten uns besonders bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern bedanken. Sie haben die notwendigen Einschränkungen während der Übung mit großem Verständnis und Geduld ertragen und somit wesentlich zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen.

Ein herzliches Dankeschön gilt ebenso unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Einsatzkräfte tatkräftig unterstützten und durch ihre Mithilfe zum Gelingen der Übung beitrugen.

Unser besonderer Dank gilt der Feuerwehr Wörgl, der Betriebsfeuerwehr Kundl sowie dem Roten Kreuz Wörgl für die professionelle Durchführung, das hohe Engagement und die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Die Übung hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig ein funktionierendes Miteinander aller Beteiligten für die Sicherheit unserer Bewohnerinnen und Bewohner ist.

Vielen Dank an alle, die zum Erfolg dieser wichtigen Einsatzübung beigetragen haben.



HEIMATFORSCHER

PROF. DR. PAUL WEITLANER

In der Person von Paul Weitlaner vereinen sich zwei bedeutende Ereignisse unserer Stadt: die Markterhebung im Jahr 1911 und die Verleihung des Stadtrechts im Jahr 1951.

Er wurde 1884 in Niederdorf im Südtiroler Pustertal geboren und kam als Kind mit seinen Eltern nach Wörgl. Aus ärmsten Verhältnissen stammend, studierte er unter schwierigsten Bedingungen Sprachwissenschaften und Geschichte in Innsbruck und promovierte 1919 zum Doktor der Philosophie.

1929 wurde er als Professor an die Handelsakademie in Linz berufen und in den Gemeinderat gewählt, in dem er bis 1938 das Amt des Fürsorgestadtrats bekleidete. Aufgrund seiner patriotisch-österreichischen Einstellung war er in der NS-Zeit mehrere Monate im KZ Dachau inhaftiert, verlor seinen Arbeitsplatz und musste sich mit Gelegenheitsarbeiten über Wasser halten.

Nach dem Krieg war er als Direktor der HAK in Linz und Wels tätig und kehrte nach seiner Pensionierung nach Wörgl zurück, wo er im Gemeinderat und als Obmann des Kulturausschusses aktiv war.



Öbild von Wilfried Kirschl, Museum Wörgl

Dr. Weitlaner hat sich über seine beruflichen Tätigkeiten hinaus insbesondere mit kulturellen Aufgaben und heimatkundlichen Forschungen befasst.

Zu den eingangs erwähnten Anlässen leistete er unschätzbare Beiträge. Als Student war er einer der engsten Mitarbeiter von Bürgermeister Josef Steinbacher. In dessen Auftrag verfasste er die viel beachtete „Festschrift zur Markterhebungsfeier am 13. August 1911“ mit Beiträgen zum Schulwesen, den Ortsnamen, der Pfarrgeschichte und der Entwicklung Wörgls während der letzten 50 Jahre.

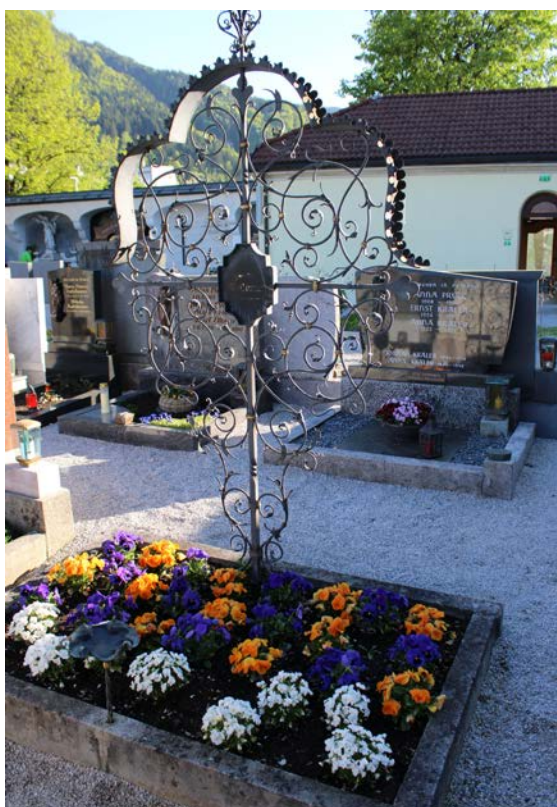


40 Jahre später war es erneut Dr. Weitlaner, der im Auftrag von Bürgermeister Martin Pichler anlässlich der Stadterhebungsfeier nicht nur die Festschrift verfasste, sondern auch den würdevollen Festakt plante und gemeinsam mit Prof. Paul Schunbach den prachtvollen Festumzug organisierte, der rund 30.000 Besucher aus Nah und Fern begeisterte. In diesem Zusammenhang ist ein Hinweis von Josef Zangerl interessant, der als Gemeinderat Zeitzeuge des Jahres 1951 war: „Der eigentliche Initiator für die Stadterhebung unseres Heimatortes war Prof. Dr. Paul Weitlaner. Er war seinerzeit auch die treibende Kraft zur Markterhebung 1911. Bürgermeister Martin Pichler hat dann diese Idee zielbewusst aufgenommen und als damaliger Alterspräsident des Tiroler Landtags die notwendigen Vorarbeiten an zuständiger Stelle vorangetrieben.“

Heimatkundliche Beiträge wie die Mitarbeit am „Kufsteiner Buch“, die Herausgabe des „Wildschönauer Heimatbuches“ und Artikel in der „Wörgler Rundschau“ („Die Kirche auf dem Grattenbergl“) sind nur ein kleiner Teil seines umfangreichen Wirkens.

Für seine Verdienste als Direktor der Passionsspiele im Jahr 1927 ernannte die Gemeinde Thiersee Dr. Weitlaner zum Ehrenbürger.

Er setzte sich für den Schutz des Grattenbergl's als Naturdenkmal und der im Jahr 1777 errichteten Gradkapelle ein. Letztere musste allerdings beim Bau des M4 weichen und wurde durch ein kunstvolles Kreuz von Hubert Flörl ersetzt.



Ehrengab

Im Jahr 1965 verlieh die Stadtgemeinde Wörgl Prof. Dr. Weitlaner den Ehrenring. Er selbst kommentierte die Verleihung mit den Worten:

“

Ich bin nicht beleidigt, wenn jemand an meiner Verleihung des Ehrenringes Kritik übt. Ich nehme es niemandem übel, denn ich habe selbst Bedenken, ob ich es verdient habe.

”

Die „Dr.-Paul-Weitlaner-Straße“ in der Bodensiedlung erinnert an den großen Bürger unserer Stadt. Er verstarb einsam in seiner Wohnung nach einem Spaziergang am 6. Juli 1968 und wurde in einem Ehrengrab der Stadt Wörgl auf dem alten Friedhof beerdigt. Die ansehnliche Trauergemeinde konnte keinem Anverwandten die Hand zum Trost reichen – die Hinterbliebenen, das sind wir alle – so die Wörgler Rundschau vom 17. Juli 1968.

So wie sich Dr. Weitlaner als Heimatforscher viel mit Alt-Wörgl befasste, so ist mit ihm selbst ein Stück Alt-Wörgl dahingegangen.

Quellen: Wörgler Rundschau, Wörgl Ein Heimatbuch (Josef Zangerl)



Kontakt: Stadtchronist Toni Scharnagl
 chronist@stadt.woergl.at

EIN CHOR FÜR ALLE

NEUE TÖNE IM PFARRVERBAND WÖRGL-BRUCKHÄUSL

Der neu gegründete Pfarrverbandschor Wörgl-Bruckhäusl ist erfolgreich gestartet. Bereits beim ersten Treffen Mitte Mai kamen rund 30 Singbegeisterte im Alter von 30 bis 75 Jahren zusammen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde durch Chorleiter Martin Spöck wurde sofort gemeinsam gesungen – die anfängliche Zurückhaltung wich rasch hörbarer Begeisterung.

„Es geht nicht um Perfektion. Jede und jeder kann mitsingen, es ausprobieren. Wir singen aus Freude, für unseren Glauben und für die Menschen“, betont Spöck. Der Chor versteht sich als Ergänzung zu bestehenden Gruppen und setzt bewusst auf ein offenes Konzept. Geprobt wird alle zwei Wochen, wobei auch gelegentliche Abwesenheiten möglich sind.

Musikalisch soll eine Mischung aus deutschen, lateinischen und rhythmischen Messen in den Pfarrkirchen Wörgl und Bruckhäusl gestaltet werden. Als erstes Ziel steht die Mitwirkung beim Festgottesdienst zum Patrozinium der Wörgler Stadtpfarrkirche am 9. August auf dem Programm.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Informationen zu den Proberterminen finden sich auf den Pfarrhomepages von Wörgl und Bruckhäusl.

TERMINE

SO 05.07.

10:00 Uhr: Kinderwagl-Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche mit Kindersegnung und Segnung werdender Mütter. Im Anschluss laden wir herzlich zu einer Agape ein.

MO 06.07.

14:30 Uhr: Rollstuhl-Gottesdienst im Seniorenheim mit Beteiligung des St. Annabundes.

12.07. bis 17.07.

Unsere Minis sind vom 12. bis 17. Juli verdienterweise wieder auf Minilager, diesmal ins Tiroler Oberland. Wir wünschen ihnen eine tolle Zeit und freuen uns, sie wieder gesund und voller Tatendrang daheim zu erwarten!

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei im Juni, Juli und August: Dienstag bis Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr.



Foto: Pfarrverband

TIERHEIM

EHRENAMTLICHE UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Im Tierheim gibt es immer etwas zu tun. In den vergangenen Wochen haben sich gleich mehrere kleinere Baustellen angesammelt.

Einige Kaninchenställe müssen repariert werden, am Katzenbalkon stehen Arbeiten an und kürzlich ist auch ein großes Regal in der Katzenküche eingestürzt. Für solche Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten können wir zwar auf die Unterstützung eines langjährigen freiwilligen Helfers zählen, da dieser jedoch einen recht langen Anfahrtsweg hat, könnten wir zusätzliche Hilfe gut gebrauchen. Deshalb suchen wir engagierte ehrenamtliche Handwerker:innen, die uns gelegentlich bei Reparaturen, kleineren Bauprojekten oder Instandhaltungsarbeiten unterstützen können. Ob Tischler, Elektriker, Installateur oder einfach geschickte Allrounder – jede helfende Hand ist willkommen.

Vermittlungstiere:

Bambam & Lana: Europäische Kurzhaar und Scottish Fold, 2025 geboren, Lana leider eine Qualzucht (Infos dazu im Tierheim), beide sehr liebenswerte, verspielte Katzen, suchen Wohnungshaltung mit gesichertem Balkon.

Auch in anderen Bereichen freuen wir uns über Unterstützung. Besonders dringend suchen wir derzeit Freiwillige für unsere Kleintierabteilung. Zu den Aufgaben gehören vor allem die Reinigung und Pflege der Unterbringungen, die Versorgung der Tiere mit Futter und frischem Wasser sowie die Mithilfe bei allgemeinen Pflegearbeiten. Natürlich bleibt zwischendurch auch Zeit für die Beschäftigung und Zuwendung der Tiere.

Wer Interesse hat, das Tierheim-Team ehrenamtlich zu unterstützen, kann sich gerne direkt melden:

Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl

0664 8495351

th.woergl@tierschutzverein-tirol.at



SEITENBLICKE

JUBILÄUMSFEIERLICHKEITEN



Fotos: Johannes Feiersinger | FF Wörgl

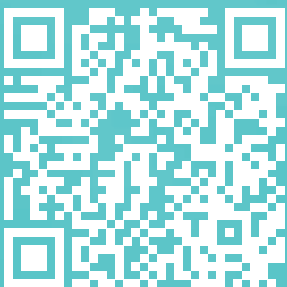
ROTE KARTE für lahmes Internet!

Mit wörglWEB bist du in WÖRGL
ab sofort immer am Ball.



Damit auch der Fussball-Nachwuchs in Wörgl
schnell genug am Ball bleibt, gibt es von uns für
jeden neu abgeschlossenen Vertrag **25 Euro**
Nachwuchsförderung!

*Die Aktion ist gültig bis 31.10.2026



Als regionaler Anbieter für Glasfaser-Produkte in Wörgl sind
wir schnell, flexibel und persönlich für dich da.

Einfach den QR-Code scannen und unverbindlich die Verfügbar-
keit in deinem Wohngebiet prüfen. **Bei Vertragsabschluss sind**
die ersten drei Monate GRATIS!

WÖRGLER STADTFEST

Kitzbüheler
Alpen
REGION HOHE SALVE

11. JULI
ab 14 Uhr

EIN SOMMERFEST
FÜR ALLE!

4 Bühnen

Rockbühne Volksmusikbühne

DJ Area Weinstraße

Großes Kinderprogramm

Interkulturelle Genussmeile

EINTRITT FREI